

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1908

512 (3.11.1908) Abendausgabe

Expedition:
Diesel und Sammlerstraße 10
nächst Kaiserstr. u. Marktpl.

Bezug in Karlsruhe:
Im Verlag abgeholt:
Monatlich 60 Pfg.
Frei ins Haus geliefert:
Vierteljährlich: M. 2.20
Halbjährlich: M. 4.00
Jahres: M. 7.50

Beilage:
Die Beilage 25 Pfg.
die Reklamende 70 Pfg.

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:
Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“,
Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahresplanbuch
und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitauß größte Abonnentenanzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von
H. Eberhart.
Verantwortlich für Inhalt u.
den allgemeinen Teil H. Frh.
v. Sedendorf, für Chronik
u. Besondere, E. Stolz, für den
Anzeigen- u. Anzeigenteil
sämtlich in Karlsruhe.

Anlage:
35000 Expl.

gedruckt auf 3 Frotzungs-
Rotationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster
Umgebung über
22000
Abonnenten.

Nr. 512.

Karlsruhe, Dienstag den 3. November 1908.

Telephon-Nr. 86.

24. Jahrgang.

Unsere heutige Abendausgabe umfasst acht Seiten.

Vor der amerikanischen Präsidentenwahl.

(Newporter Kabelebrief.)

A. New York, 31. Okt. Wir stehen am Ende der Wahlbewegung, welche dem Volke der Vereinigten Staaten von Nordamerika in der Person des Nachfolgers Roosevelts am Dienstag den 3. November einen neuen Präsidenten geben soll. Die letzte Wahlwoche hat mit einem Redesturm und einer Ueberfluthung von Wahlpamphleten, Aufrufen und gegenseitigen Denunziationen einen Höhepunkt erreicht, wie selbst New York ihn bisher noch nicht erlebt hatte. Die verflochtene Woche brachte der Stadt allein fast vierhundert Wahlreden, an einem Tage deren 566 als Rekordleistung — an fast jeder Straßenecke donnerten die längst herbei geschriebenen Redner einander u. das verjammerte Volk an. Diese Woche soll selbst diese Leistung noch weit hinter sich lassen. Am 2. und 3. Nov. sprach der republikanische Kandidat, der amerikanische Präsident, der republikanische Kandidat, der amerikanische Präsident, der republikanische Kandidat, der amerikanische Präsident...



Die beiden Kandidaten Taft und Bryan während ihrer Rede.

Bryan sprach täglich — die übrigen 21 Stunden jede er zum Volk. Gestern ging er nach Mitternacht aus einem Meeting zu Bett, um 5 Uhr war er nach mehrstündiger Erlebung seiner umfangreichen Korrespondenz bereits wieder unterwegs, erreichte einen Schnellzug nicht, rief per Motor hinterher überholte ihn, verließ der Menge wegen Schnellzuges sprach um 8 Uhr bereits in der Stadt Vatterton vor 2000 Arbeitern, war bald nach 11 Uhr wieder ebenso in Newport, um zu den demokratischen Versammlungen in Waldorf-Historia-Hotel zu sprechen, fuhr per Ritzweg nordwärts, und elektrifizierte dort noch vor 1 Uhr ein drittes Massenmeeting, sprach eine halbe Stunde später schon wieder in Ponters (einer anderen Stadt), um 2 Uhr in White Plains, halb 4 Uhr in Prot Chester, halb 5 in Hochelle, 6 Uhr zurück in Newport, Großempfang in demokratischem Klub, halb 7 Uhr Niesen-Strahendemonstration, er an deren Spitze, 7 Uhr Massenmeeting in Samilton Fish Park (Großrede), 8 Uhr drittes in Madison-Sonore Garden, von 9 Uhr an noch fünf Massenmeetings auf öffentlichen Plätzen und Strophenreden. Mitternacht bis 3 Uhr früh Erlebung der laufenden Korrespondenz im Bett, dann (soweit bis 3 Uhr früh dazu noch Zeit bleibt) schlafen.

Als er letzten Montag nach 22stündigem Besuche von zahlreichen Meetings mit ca. 300 000 Newporter Wählern, wo er überall in temperamentalster Weise rednerisch auftrat, in seiner Schlafkammer in der gewaltigen Madison-Sonore Garden Hall zu Newport mit nachvollziehbarer Frische in seiner frischen Stimme erklärte: „Ich appelliere an die Arbeiterklasse, mich zu unterstützen. Ich verpflichte mich hier, einen Vertrauensmann der Arbeiter als Minister in mein Kabinett zu berufen, wenn ich erwählt werde, damit die Interessen der Arbeiter direkt durch sie selbst gewahrt werden!“ Das sollte von 15 000 jubelnden Stimmen ein Orkan durch den Saal, und selbst die greisen Parteiführer schienen von dem Begeisterungssturm ergriffen und fielen einander in die Arme. Allen schien der Sieg jetzt sicher und höher wie Massen der Wähler feierten bis spät in die Nacht den erträumten Sieg ihrer guten Sache nach echter Yankeeart. Bryans Komitee trat sofort zusammen und beschloß einen letzten Aufruf an die Nation, mit der großen Rede ihres Kandidaten, die von heute früh an in Millionen Exemplaren von Expreßzügen nach allen Richtungen der Windrose getragen wird. Bryan aber fuhr direkt nach dem City Hall Park und sprach dort, um 3 Uhr nachts, noch nach jenem demwichtigen Massenmeeting vor 5000 Radfahrer unter freiem Himmel inmitten stürmenden Regens von den Stufen der City Halle herab noch der nun 27stündigen Arbeit dieses Tages lang seine Stimme noch hell wie Trompetenton über den Platz durch die Nacht hin, meldet die „Newport-Sun“ in ihrer Begeisterung.

Der Bryan überfallig begleitende Arzt erklärt, die Wirbelsäule bekomme ihn ausgezeichnet und tatsächlich ist Bryan vorzüglich bei Stimme und scheinbar durchaus frisch. Von seinem Gegner, Mr. Taft, ist das leider nicht zu melden. Der Wahlsfeldzug hat ihn stark mitgenommen, er sieht matt abgemagert, hinfällig aus und seine Stimme ist seit Wochen kaum noch hörbar. Könnte man nach den äußeren Zeichen des Volkenthums gehen, Bryan würde unfehlbar als der Erwählte dieses Volkes erscheinen, aber bekanntlich entscheiden ganz andere Einflüsse die Wahl und deren gegenwärtiges Wehen und Wirken entzieht sich fast der genauen Kontrolle der Eingeweihtesten. Viele der ältesten Politiker und Wahlmacher geben zu, diesmal völlig im

Minuten zu tappen und nicht zu wissen, wie der Wind eigentlich weht. Die Angriffe auf viele öffentliche Männer einerseits und die Trübsand andererseits haben dieses Zurückhalten und diese Geheimniskrämeri naturgemäß erzeugt. Alles überläßt jetzt überdies Tag und Nacht der Lärm der Straße mit Pöhlen, Musikfests, den ohrerregenden Lärminstrumenten wie sie selbst im tollsten Karneval sonst nicht üblich sind. Die Persönlichkeit des Präsidenten Roosevelts bleibt bei alledem im Vordergrund der kämpfenden Parteien. Freilich ist er selbst immer mehr zur Partei geworden und hat sich Angriffe zugezogen, die nach Ansicht vieler der anständigen Amerikaner ein Staatsoberhaupt sich nicht ungekrönt aussetzen soll. Comers, der Arbeiterführer, der einst so freundlich zu Roosevelt stand, und auf dessen Einfluß zu Gunsten

darauf, daß für Besucher eines Bades, welche des Schwimmens unkundig oder munder kundig sind, der freie Rhein bei dessen harter Strömung überhaupt nicht in Betracht kommen könne. Auf dieser Grundlage soll mit den Interessenten weiter verhandelt werden.
* Eschach, 2. Nov. Vergangene Nacht wurde ein 50jähriger aus der Schweiz gebürtiger, hier beschäftigter Schuhmacher vor dem Saule des Lequers mit einer schweren Sägeverletzung bewußtlos aufgefunden. Der Verunglückte ist seinen Verletzungen erlegen. Es liegt zweifellos ein Unfall vor.

o Dinglingen (A. Vahr), 2. Nov. Der heutige Tag war für unseren Ort von besonderer Bedeutung. Die Wasserleitung, wozu auf der Gemarkung Sulz gesuchte Quellen das Wasser abgeben, deren Zulassung für unsere Gemeinde große Opfer erforderte, wurde heute dem Betrieb übergeben. Nachmittags halb 4 Uhr versammelten sich der Gemeinderat, der Bürgerausschuß und sonstige Gäste beim Rathhaus. Von da ging der Marsch nach dem Pumpenhaus zur Besichtigung der Pumpenanlage und des Betriebsbehälters, sowie des Hochbehälters. Um 5 Uhr nahm die Freiwillige Feuerwehr eine Sdrantenprobe beim Rathhaus vor und um 6 Uhr nahm ein Bankett im Bahnhofshotel seinen Anfang. Mit der Eröffnung der Wasserleitung ist einem hier schon lange empfundenen Mangel abgeholfen worden.

g. Freiburg, 3. Nov. Zu der Veröffentlichung der Personalien des hochberühmten Generals von Oberholzer, der heute seinen 70. Geburtstag feiert, wird uns noch geschrieben: Von all seinen Leistungen in der langen Dienstzeit dürfte die Auffassung der Linie für die Stellung des 11. Armeekorps zur Schlacht an der Lisaine die bemerkenswerteste sein, die er dem von Dijon hermarschierenden Korps, dessen Hauptbestandteil die Großh. Badische Felddivision war, beizubringen (unter Einfügung der beim Belagerungskorps von Besfort rekrutierten 24-Pfünder). Die in dem Artikel genannten Großkreuze sind nicht die bedeutendsten Dekorationen, die der General erhalten hat, sondern die hervorragendsten sind das so seltene Kommandeurkreuz des Bad. Karl Friedrich Militär-Verdienst-Ordens mit Stern und das Eiserne Kreuz erster Klasse.

+ Freiburg, 3. Nov. In einer Speisewirtschaft gerieten gestern abend ein dort wohnhafter Färber und ein verheirateter Maurer miteinander in Streit. Der Maurer schlug mit der Klinge eines Schloßgers auf den Färber ein und verletzte ihn an der Hand, worauf der Färber seinem Angreifer mit einem Taschenmesser einen tiefen Stich in den Rücken versetzte und ihn lebensgefährlich verletzte. Der Färber ist verhaftet.

Waldshut, 3. Nov. Unsere neue Volksschule ist nahezu vollendet und soll heute feierlich eingeweiht werden. Der Bau an sich, ausgeführt nach den Plänen des Herrn Stadtbaumeisters Gust. Köppler, macht mit seinen ruhigen gotischen Architekturformen, seinen kräftigen Gliederungen, seinen gut abgewogenen Proportionen einen sehr guten Eindruck. Unter der sachkundigen Leitung des Herrn Bauführers Heinrich Groedel aus Welscheneck ist nach langer, mühevoller Arbeit das schöne Werk vollendet worden.

Verfassungen und Kongresse in Baden.

o Sulzfeld, 2. Nov. Im Gasthaus zum „Engel“ fand gestern mittag eine sehr gut, aus dem ganzen Bezirk Bretten besuchte Eisenbahner-Verammlung statt, in welcher der 2. Vorstand des badischen Eisenbahnerverbandes, Wagner-Karlsruhe, sowie der Verbandschriftführer Hans-J. Karlsruhe über Zweck und Ziele des Verbandes referierten. Ferner waren die Herren Landtagsabgeordneten Schmidt-Bretten, Bernhardt-Siebbach, sowie Reichstagsabgeordneter Rupp-Meißen erschienen, von denen Schmidt über den Wert einer auf nationalem Boden stehenden Organisation sprach und Reichstagsabgeordneter Rupp für die reichsrechtliche Regelung der Dienst- und Ruhezeiten im Reichstag einzutreten versprach. Die Verammlung nahm einen ebenso ruhigen wie fruchtbaren Verlauf.

e. Müllheim, 3. Nov. Die diesjährige Hauptversammlung des Vereins badischer Sparrassenrechner findet gemäß Vereinbarung des Vorstandes am Montag den 9. November, nachmittags 4 Uhr, hier im Gasthaus zum „Höfle“ statt. — Am darauffolgenden Tage ist im Rathhaus die 10. Verbandsversammlung des badischen Sparrassenverbandes.

Vom Grafen Zeppelin.

hd Friedrichshafen, 3. Nov. (Tel.) Heute und morgen wird sein Aufstieg mit dem „Z. I.“ erfolgen. — Ein aeronautischer englischer Klub, der Motorklub von London, hat den Grafen Zeppelin zu seinem Ehren-Mitgliede erwählt, in Anerkennung seiner großen Verdienste um die Eroberung der Luft. Die Mitglieder, heißt es in dem Schreiben des Klubs, würden es sich zur ganz besonderen Ehre anrechnen, wenn der Graf die Mitgliedschaft annehme.

Zur Anfaht des Kaisers in Donaueschingen plant Graf Zeppelin mit seinem Luftschiff eine eigenartige Begrüßung des Monarchen. Graf Zeppelin soll sich nämlich mit dem Gedanken tragen, in seinem Luftschiff dem Hofzuge entgegen zu fahren und dann den Zug bis Donaueschingen in der Luft zu begleiten.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 3. November.
o Gewerliche Kinderarbeit. Nach Mitteilung der Polizeibehörde werden die Vorschriften des Kinderarbeitsgesetzes, namentlich soweit sie die Beschäftigung von Kindern beim Austragen von Waren betreffen, häufig unbeachtet gelassen. Um die Gewerbetreibenden und Eltern vor Verstrafungen zu bewahren, machen wir auf folgende gesetzliche Bestimmungen aufmerksam: Fremde schulpflichtige Kinder unter 12 Jahren dürfen beim Austragen von Waren überhaupt nicht, solche über 12 Jahre nur in der Zeit von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends, aber nicht vor dem Vormittagsunterricht beschäftigt werden. Die Beschäftigung darf nicht länger als drei Stunden und während der Schulferien nicht länger als vier Stunden dauern. Am Nachmittag darf die Beschäftigung erst eine Stunde nach beendeterm Unterricht beginnen. Die gleichen Vorschriften gelten für eigene Kinder, welche den Eltern bei dem von diesen übernommenen und mitverrichteten Austragen von Zeitungen, Milch und

Badische Chronik.

—(Itersbach (A. Forstheim), 3. Nov. Letzten Sonntag wurde die neue Orgel durch einen feierlichen Gottesdienst eingeweiht. Herr Orgelbaukommissar Th. Varner-Karlsruhe hatte den musikalischen Teil des Gottesdienstes übernommen, um der Gemeinde das Werk in seiner ganzen Schönheit vorzuführen. Die Orgel hat 2 Manuale und 12 Register; sie ist nach sachmännlichem Urteil ein künstlerisches Werk, das seinem Erbauer alle Ehre macht.

o Baden-Baden, 3. Nov. Die Herzogin Marie von Anhalt ist zu längerem Aufenthalt hier eingetroffen und hat im Hotel „Russischer Hof“ Wohnung genommen.

o Baden-Baden, 3. Nov. Vor Jahresfrist wurde hier von privater Seite die Errichtung eines Abseinschwimmbades im offenen Rhein bei Ifzesheim in Anregung gebracht. Die Großh. Rheinbauinspektion Karlsruhe hält den gewünschten Platz aus verschiedenen Gründen nicht für geeignet, und schlägt als Aufstellungsort die Mündung des Ifzesheimer Ahrbeins vor. Der Stadtrat tritt die Auffassung, daß dieser Platz der richtige sei und sogar welche Vorteile vor dem Aufstellungsort eines Bades im freien Rhein zu wahren dürfte im Sinn.

Baden helfen, während im übrigen die Beschäftigung von eigenen Kindern beim Austragen von Waren gestattet ist.

Lieberkrans. Im Anschluß an den von Rabenauischen „Parkfall“ ließ es sich der Lieberkrans nicht nehmen, am Sonntag abend einen Familienabend zu arrangieren, um auch den Damen Gelegenheit zu geben, in den Tannenwäldchen des Parks sich zu ergehen und einige Stunden der Unterhaltung zu genießen.

Der Verein zur Verbesserung der Frauenkleidung. Bei der Besprechung des Vortragsabends des Vereins für Verbesserung der Frauenkleidung in Nr. 505 Seite 3 ist irrtümlicherweise von Arbeiten von G. Coos die Rede. Es sei darauf aufmerksam gemacht, daß es sich um Arbeiten aus der Frauenarbeitschule von Emilie Coos handelt.

Karlsruher Varietés.

Kolosseum. Es ist geradezu erstaunlich, bis zu welcher Höhe heutzutage in den erklaffigen Varietetheatern — und zu einem solchen hat Herr Direktor Naimond das Kolosseum schon längst geschaffen — die Leistungen geschraubt werden. Es paaren sich die unglücklichste physische Kraft mit vorwegener Kühnheit, die virtuoseste Gemandtheit mit Grazie und Humor; und nicht genug damit, es werden zur Ausführung der „Arts“ noch die raffiniertesten Apparate erfunden. Da bringt das neue November-Programm ein rotierendes Trapez, worauf der Equilibrist Théo so sicher kopfsteht, wie wir auf unseren Füßen stehen, und die 3 Daffis haben sich eine geradezu unheimliche, trichterförmige kleine Rennbahn ohne Boden gebaut, worin sie an den schiefen Wänden auf Rädern und Motoren herumfahren, die Zentrifugalkraft aufs Anschaulichste demonstrierend.

Apollitheater. Die Direktion des Apollitheaters hat für die neue Spielzeit ein Programm zusammengestellt, das wirklich einen besseren Besuch verdient, als dies in den letzten Tagen der Fall war. Schon Miß Yamahata, die japanische Drahtseilkünstlerin, macht mit ihren Leistungen auf dem Drahtseil einen angenehmen Eindruck.

Bermischtes.

Germersheim, 31. Okt. Im Rhein den Tod gesucht hat, dem „Land. Anz.“ zufolge, wahrscheinlich die Hauptlehrerin der höheren Mädchenschule Elise Jung. Schon längere Zeit bemerchte man bei der Bermischten Spuren eines schweren Nervenleidens.

Friedrichshafen, 2. Nov. Der Stadtplegeassistent Ernst Ott von hier, der Ende August d. J., nachdem ihm tags zu vor über die Dauer des Urlaubs des Stadtpliegers die Stadtkasse übergeben worden war, mit 9000 Mark flüchtig gegangen ist, hat sich nach einer hier eingelaufenen Mitteilung in Belfort in einem Hotel, wo er sich unter seinem richtigen Namen ins Fremdenbuch eingetragen hatte, erschossen. Das verurteilte Geld scheint er inzwischen durchgebracht zu haben.

hd Trier, 3. Nov. (Tel.) Im Saarbrücker Besetzungsbrosch legten die berurteilten Steiger Verurteilung gegen das Urteil ein.

Düsseldorf, 3. Nov. (Tel.) In Kettwig wurden heute früh der Steinbrucharbeiter Hermann Pollenbach, seine Frau und 2 Kinder in den Betten tot aufgefunden. Ursache ist Ermordung.

Telegramme der „Bad. Presse“.

Stuttgart, 3. Nov. Der König von Württemberg hat gestern den neu ernannten Großh. Badischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister, Freiherrn von Red in Audienz empfangen, um dessen Beglaubigungsschreiben entgegen zu nehmen. Zur Abend-Galafel waren Freiherr von Red und Ministerpräsident von Weizsäcker mit Gemahlinnen geladen.

hd Rom, 3. Nov. Erde November erscheint eine päpstliche Enzyklika an die Katholiken der gesamten Welt.

Warschau, 3. Nov. Infolge eines in den polnischen Blättern erschienenen Aufrufs aller politischen Parteien, der den Boykott in jeder Form verurteilt, hat der Generalgouverneur angeordnet, alle in Warschau geschlossenen polnischen Lehranstalten wieder zu eröffnen.

hd Petersburg, 3. Nov. Die „Nowoje Wremja“ schreibt bei Besprechung der Vorgänge in Persien: Falls die persische Regierung nicht im Stande sei, der Anarchie ein Ende zu machen, so würden Rußland und die Nachbarmächte sich gezwungen sehen, einzuschreiten. Dann aber seien die Tage Persiens gezählt.

Die Auslassungen des Kaisers über England.

Cl. Berlin, 3. Nov. (Privattele.) In neuester Zeit werden als Nachfolger des Fürsten Bülow Fürst von Sayhfeldt und der frühere Koburgische Staatsminister Fentig genannt.

X Berlin, 3. Nov. Die hiesige „National. Anzeig.“ schreibt: Wenn der Herr Reichskanzler geglaubt hat, mit der behäuflich dürftig illustrierten Notiz der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“ vom letzten Samstag den tiefen Unmut zu befriedigen, der durch alle Schichten der Nation regt, wird er inzwischen aus der Lesüre der Blätter wohl erkannt haben, daß er in der Beziehung sich verrechnet.

Was nun gesehen wird, wissen wir nicht. In den Kreisen weiß man's auch nicht, und wir möchten annehmen, daß selbst der Herr Reichskanzler sich über die Zukunft noch nicht ganz im Klaren ist. Dennoch glauben wir nicht, daß mit jener Notiz der „Nordd. Allg. Ztg.“ der ganze Handel abgetan sein kann. Zunächst wird es wohl darauf ankommen, wie die Parteien sich hinsichtlich zum Fürsten Bülow zu stellen gedenken. Die Entscheidung darüber dürfte im Laufe des heutigen Nachmittags fallen, wo vermutlich sämtliche Parteien Fraktionsversammlungen abhalten werden.

hd Dresden, 3. Nov. In der Zweiten Kammer des sächsischen Landtages wurde in der heutigen Sitzung von der Freizügigen folgende Interpellation eingebracht: Im Hinblick auf die vom Auswärtigen Amt unter verfassungsmäßiger Verantwortlichkeit des Reichskanzlers geübte Vertuschung der vom Kaiser einem englischen Staatsmann gemachten Mitteilungen richten wir Unterscheidete an die königliche Staatsregierung die Anfrage, welche konstitutionellen Bürgschaften sie den verbündeten Regierungen in Rücksicht auf die Interessen des deutschen Volkes entsprechende auswärtige Politik durch die verbündeten Regierungen zu gewährleisten. Die Interpellation wurde der königlichen Staatsregierung mit dem Ersuchen um eine Erklärung zugestellt.

hd Paris, 3. Nov. Der „Matin“ erklärt, daß die Zweifel der deutschen Presse hinsichtlich der von dem Reichskanzler Fürsten Rabalini bei Belcaste wegen einer Annäherung Deutschlands an Frankreich unternommenen Schritte gegenstandslos seien, da die betreffenden Dokumente in den Archiven des Auswärtigen Amtes aufbewahrt würden.

hd Brüssel, 3. Nov. Die gestrigen belgischen Abendzeitungen besprechen die Kaiserkrise in Deutschland. Ihre Ausführungen entsprechen der hier allgemein herrschenden Auffassung, daß die Lage Bülows unhaltbar und der Rücktritt des Kanzlers unvermeidlich sei.

Cl. London, 3. Nov. (Privattele.) Der Petersburger Korrespondent der „Times“ übermitteln seinem Blatt die neuesten Entschlüsse aus der Zeit des Burenkrieges, zur Zeit als England in Südafrika Niederlagen erlitt. Deutschland versuchte damals in Rußland für eine Demonstration in Zentralasien zu agitieren, wodurch die britische Herrschaft in Indien bedroht werden würde.

hd London, 3. Nov. 60 Mitglieder des Unterhauses beschließen die Gründung eines Komitees zum Studium der Frage der Vergrößerung der Kriegsstärke. Dieses Komitee ist bereits gestern zusammengetreten und wählte den Abgeordneten Long zum Vorsitzenden.

Die Ereignisse auf dem Balkan.

Die Stimmung in Serbien.

hd Belgrad, 3. Nov. Witterungsmeldungen zufolge wird die Skandinavien sich heute mit der in Aussicht genommenen Verlegung der Residenz von Belgrad nach dem Innern des Landes begeben.

hd Belgrad, 3. Nov. Aus Kofitza an der serbischen Grenze wird gemeldet, daß gestern dort ein großes Meeting von Serben und Türken im Sandjakat Novibazar stattfand. Alle Redner hielten heftige Ansprachen gegen Oesterreich-Ungarn. Mit großer Begeisterung wurde schließlich ein Antrag angenommen, worin die Serben und Türken sich gegenseitige Unterstützung versprechen.

Die Haltung der Türkei.

Konstantinopel, 3. Nov. Der „Adnischen Zeitung“ wird von hier, unter dem heutigen Datum gemeldet: Das türkische Programm für die Unterhandlungen mit Bulgarien enthält auch die Forderung der Ueberlassung des türkischen Rechts auf die 43 km lange Strecke Belowa-Balares, für welche die Türkei den orientalischen Bahnen, denen Bulgarien jährlich 400 000 Frs. Pacht zahlt, 15 000 Frs. für den Kilometer antragt. Ferner steht die Balkanfrage auf dem Programm. Die Verhandlungen wegen der Bahn sollen in Anwesenheit und unter Teilnahme der Vertreter der orientalischen Bahnen stattfinden.

hd Konstantinopel, 3. Nov. Witterungsmeldungen zufolge soll der Minister des Innern, Gafky Bey, wegen der türkisch-bulgarischen Verhandlungen seine Demission eingereicht haben.

hd Konstantinopel, 3. Nov. Wie die Blätter melden, haben in Serres Reservisten gemeret.

Die Stellungnahme der Mächte.

hd Rom, 3. Nov. Der „Secolo“ veröffentlicht eine Unterredung mit dem zur Zeit in Ballanga weilenden französischen Ministerpräsidenten Clemenceau, der die Abhaltung einer Konferenz zur Lösung des Annergions-Programms für durchaus nötig erklärt. Clemenceau fügt hinzu: Niemals waren England, Frankreich und Rußland in dem Wunsch nach Erhaltung des europäischen Friedens so einmütig, wie heute. Frankreich und England sind über alle der Konferenz vorgelegenden Punkte völlig einig und die öffentliche Meinung Europas ist für sie.

hd Rom, 3. Nov. Verschiedene Mitglieder der extremen Partei der Kammer haben den Kammerpräsidenten ersucht, die Einberufung des Hauses zu beschleunigen. Die Kammer wird noch am 25. ds. Mts. zusammen treten. Die Abgeordneten wünschen nämlich, Tittoni über seine Haltung angesichts der jüngsten Ereignisse zur Rede zu stellen.

hd Wien, 3. Nov. Zu Jzwolskis Erklärung, daß Rußland nicht genehmigt sei, die Annergion Bosniens anzuerkennen, schreibt die „Neue Freie Presse“: Freiherr von Aehrenthal hat sich stets dagegen verwahrt, daß die vollzogene Tatsache der Annergion noch der Anerkennung einer Konferenz unterbreitet werden müßte. Die Frage ist nur zwischen Oesterreich-Ungarn und der Türkei zu ordnen. Das Vorgehen des russischen Kabinetts kann nur die guten Beziehungen zu Oesterreich-Ungarn fördern und wird hier als eine Unfreundlichkeit empfunden.

hd Wien, 3. Nov. Wie die „Zeit“ meldet, ist der russische Konferenzvorschlag gestern nachmittag im hiesigen Ministerium des Äußeren eingegangen.

hd Petersburg, 3. Nov. Gestern fand in Peterhof eine längere Beratung statt, in welcher Jzwolski und Stolypin sich über die Politik der Regierung äußerten. Es heißt, daß dieselben

Erklärungen vor dem Komitee der nationalen Verteidigung der Duma abgegeben werden.

hd Petersburg, 3. Nov. Der jerbische Kronprinz ist vom Zar beauftragt, dem König Peter ein Handschreiben zu überreichen, worin der Zar neuerdings die Sympathie Rußlands für die Slaven des Südens ausdrückt und erklärt, er werde sich bemühen, eine friedliche Lösung der Lage zu erzielen.

hd Petersburg, 3. Nov. Die „Nowoje Wremja“ veröffentlicht einen längeren Artikel, worin die Gründe angeführt werden, welche Rußland zwingen, die Südslaven zu unterstützen. Das germanische Element stehe im Begriff, von Salonik nach Konstantinopel vorzudringen und bedrohe sogar den Kaukasus und die Arim. Rußland wird durch seine Weigerung, die Annergion Bosniens und der Herzogowina anzuerkennen, sein Ansehen in der Levante erhöhen.

Auszug aus den Ständebüchern Karlsruhe.

Lodesfälle: 31. Okt.: Georg, alt 1 J. 4 Mon. 10 T., S. Peter Jungkams, Neuwir, Adels Waidelmaier, alt 44 J., Ehefrau des Kaufmanns Gustav Waidelmaier, Geineth Müller, Hausierer, ledig, alt 45 J. Johanna, alt 1 J. 19 T., S. Karl Scher, Chauffeur, August Buchmüller, Maurermeister, ein Ehepaar, alt 88 J. Wilhelm, alt 14 J., S. Wilhelm Gutschmann, Leiterfabrikant. — 1. Nov.: Johann Voltraus, Bierführer, ledig, alt 28 J. Franz Koller, Milchhändler, ledig, alt 23 J. Karl, alt 2 Mon., S. Karl Vogt, Schlosser. Anna Siegmund, Näherin, ledig, alt 20 Jahre.

Wetterbericht des Zentralb. für Meteorol. u. Hydrog.

Die Luftdruckverteilung hat sich auch seit gestern mit wenig verändert. Während das Festland von einem Hochdruckgebiet, das einen Kern über Polen aufweist, bedeckt wird, lagern Depressionen über der Biscaya, über Islandien und über Lappland. In Deutschland ist das Wetter vorwiegend trüb und neblig; stellenweise herbstlicher Frost. Eine wesentliche Witterungsänderung ist vorerst nicht zu erwarten.

Witterungsbedingungen der Meteorol. Station Karlsruhe.

Table with 7 columns: November, Datum, Therm. max., Therm. min., Wind, Windrichtung, Windstärke. Rows for 2. Nov. 9-11, 3. Nov. 7-11, 3. Nov. 11-11.

Höchste Temperatur am 2. Nov. 8,1; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 0,0.

Wetterausrichten aus dem Süden vom 3. Nov. 7 Uhr, vorm.: Lugano bedeckt 8°, Biarritz heiter 15°, Nizza wolfig 10°, Triest wolkenlos 7°, Florenz wolkenlos 3°, Rom bedeckt 8°, Cagliari heiter 16°, Brindisi wolkenlos 12°.

Ediffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

Bremen 3. Nov. Angekommen am 1. Nov.: „Salle“ 12 Uhr vorm. in Santos, „Goeben“ 3 Uhr nachm. in Aden, „Bavaria“ in Piräus; am 2. Nov.: „Bremen“ 7 Uhr vorm. in Marseille, „Lüthow“ 1 Uhr nachm. in Neapel, „Schleswig“ 4 Uhr nachm. in Alexandria, „Wittenberg“ 10 Uhr nachm. in Bremerhaven; am 3. Nov.: „Kronpr. Cecilie“ 6 Uhr vorm. in Bremerhaven, Abgegangen am 1. Nov.: „Bilow“ 11 Uhr nachm. von Algier; am 2. Nov.: „Kronpr. Cecilie“ 10 Uhr vorm. von Cherbourg, „Gleim“ 3 Uhr nachm. von Colombo, „König Albert“ 5 Uhr nachm. von Gibraltar, „Coblenz“ 7 Uhr nachm. von Dponto.

Neu-Bericht.

Stegly. Auf der hiesigen Rabenbahn wurde das letzte Rennen als „Großer Abschiedsrennen“ am letzten Sonntag ausgefahren. Der Berliner V. Schippe belegte den ersten Platz auf seinem leichtlaufenden Brennaborrad. Er schlug im ersten Vorzuge seine Gegner Wob, Guignard u. a. Der Sieger legte in der Stunde 88,680 Km. zurück und fuhr ein propädeutisches Tempo, jedoch er von 60 Km. ab die Steglicher Bahnreliefs schlug.

Advertisement for Myrrholin-Beife, describing its benefits for skin care and hair treatment.

Advertisement for Hohenlohe Hafer-Flocken, highlighting its nutritional value and ease of preparation.

Advertisement for Pfaff- and Phönix-Nähmaschine, featuring Georg Mappes, Karlsruhe, and Rabattmarken.

Advertisement for Petersburger Gummischuhe, emphasizing their durability and quality.

Advertisement for Weichhäutige Mittelungen, describing their benefits for skin health.

Carl Büchle

Inh.: H. SCHUHMACHER
Kaiserstr. 149
Telephon 1931.

Fachgemäße
Zusammenstellung
eleganter
Tolleiten.

Elg. Modestoffe.
Schnitte
liegen zur Ansicht
auf.
Musterzeichnungen
nehmen gerne zu
Diensten.

Spezial-Geschäft für Kleiderstoffe, Seiden- stoffe Besatz-Artikel und Spitzen.

Spezialität: 15716

Lyoner Seidenstoffe.

Sämtliche Neuheiten der Saison.

Spezial-Abteilung
für
Reform-
Bekleidung.

Sämtliche
Stoffe und
Futterstoffe
für
Reformbekleidung.

Kräftig!

Pikant!

Billig!

mit **1** Wort:

Knorr-Sos

die ausgeprobte beste Würze für
Suppen, Saucen, Gemüse, Salate und
andere Speisen!

914.46.2

Winter- Schuhe

Damen, Herren
und
Kinder

Filz und Leder gefüttert

Reichste Auswahl
in
allen Preislagen.

Loew-Heelzle

Kaiserstr. 187.



Färberei D. Lasch.

Tadellose Bedienung u. bill. Preise
Rabattmarken. 10018

Wiener Damenschneiderin

nimmt Kunden an. B4906A.2.1
Knaartenstraße 24, III.

Graue Haare

machen 10 Jahre älter. Wenn an der
Wiedererlangung ein tadelloses, helles
oder dunkles Haar des Kopf- oder Bart-
haares gelegen ist und beständig Un-
schädlichkeit, Haltbarkeit und Natür-
treue der Farbe stehen gehen will
benutze das gesetzlich geschützte Original
v. Fuchs & Co., Berlin. Preis 3 M. Verkauf
in der Kronen-Apothek, Karlsruhe i. B.
9005a.27.3

Ermittelt Heiratsgelüb.

Mitte der 30er J. heb., ein Mann
mit einem jährlichen Einkommen von
1800 Mk. und einem Barvermögen
von 7000 Mk. sucht auf diesem nicht
mehr ungewöhnlichen Wege aus
Mangel an Damenbekanntschaft eine
passende, 25-35 Jahre alte Lebens-
gefährtin. Tüchtige Köchin mit etwas
Vermögen erwünscht. Wirklich ernst-
gemeinte Offerten mit Bild unter
Nr. B4289 an die Exped. der Bad.
Presse erbeten. Discretion Ehren-
sache. Vermittler verboten. 3.2

Ernstgemeint!

Gebildete Bauerntochter, evang.,
mit 10 000 M. u. Aussteuer; sowie
eine kath. Witwe, tücht. Köchin, mit
6000 M. und mehrere vermögl.
Witwen wünschen sich nach auswärts
ebenbürtig zu verheiraten. Näheres
nur gegen 50 M. Marken durch
Heinrich Braun, in Heilbronn a. N.,
hauptpostlagernd. Diese Annonce
bitte mitzubeden. 9469a

Heirats-Gesuch.

Mittlerer Beamter, 37 J. alt,
evang., jetzt 8000 M. Gehalt,
noch ledig, u. einem ehef. Ver-
mög. von etwa 20 000 M., sucht sich
mit einem einfach., tücht. Mädchen,
mögl. evang., Konfession u. ähnl.
Vermögensverhältnissen, zu verhei-
raten. Ernstgemeinte Offerten mit
näheren Angaben unt. Nr. 9466a
an die Exped. der „Bad. Presse“.

Heirat.

Geb. Beamtenochter, Ende
der 20er Jahre, evang., sehr
häusl. erzog., v. g. Char. und
nette Ersch., m. sp. Verm. von
25 000 M. und vorerst jährlicher
Rente, sucht m. berufsberechtig.
Beamten in Verb. zu treten.
Witwer u. N. u. ausgeschlossen.
Discretion Ehrensache. Offert.
direkt a. Postst. beförd. unter
Nr. 9352a die Expedition der
„Bad. Presse“. 3.3

Um Weihnacht

nicht mehr allein feiern zu müssen,
sucht geübtes, älteres Fräulein mit
passendem Herrn oder Dame bekannt
zu werden. Gef. Antwort unt. W. 25
hauptpostlagernd erbeten B43284

Günstige Gelegenheit

bietet sich zur stillen oder aktiven Be-
teiligung an ein durchaus solides,
gewinnbringendes Unternehmen in
eine Gesellschaft umzuwandeln. Er-
forderliches Kapital 20-30 000 Mk.
Gef. Off. unter Nr. 15935 an die
Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Betriebs-Kapital

durch gegenseitige Aushilfe mit Af-
gepen. Streng diskret. Adressen
solcher Reflektanten erbeten unter
S. T. 408 an Danne u. Co., Stutt-
gart. 9456a

Markt 20000,

II. Hypothek innerhalb 75% der
amtlichen Schätzung, auf ein hoch-
rentables Haus, zu 5%, werden ver-
sorgt oder später gesucht. Offerten
von Selbstdarlehner unter Nr. 14357
an die Exped. der „Bad. Presse“.

Geld Darlehen

auf Möbel, Wechsel, Schuldssch.,
re., coulant und diskret zu haben
schnellstens d. Kredit-Bureau Reform
Strassburg, Weiseng. 28, I. Müd-
porto. Nachweislich große Erfolge.

Darlehensj. Höhe, auch ohne Bürg.,
zu 4, 5%, an jed. a. Wechsel, Schuld-
schein, Hypoth., a. Katenabschl., gibt A.
Antrop. Berlin NO. 18, Nordt. 9438a.6.1
Geld-Darlehen ohne Bürg., mit Katen-
rückzahl., gibt schnellst.
Marcus, Berlin, Bornholmer-
straße 9a. (Müddort.) 9324a.3.2

Kopierpresse,

gut erhaltene, Schmiedeiserne, gefucht,
Offerten unter Nr. B43309 an die
Exped. der „Bad. Presse“.

Ein gut erhalt. Gänsefett ist bill.
zu verkaufen. Zu erf. Werd-
straße 64, 3. Stod. B43249

Halt! Nur Halt!
die Schuhfabrik von B42272
Th. Ruh, Schuhmacher

Liefert den bill. Publikum
Herrenlohlen u. Pied 2.60 M
Damenlohlen u. Pied 1.80 M
Kinderlohlen u. Pied u. 1 M an
Karlsruhe, Schützenstr. 56, vt.
Knaupstraße 28 II, nächst d. Gericht.

Ankauf

getragener Kleider, Schuhe u. a.
m. sofortige Bezahlung.

Frau Rosa Gut,
B43824 Brunnentr. 5. 3.1

1 brauner Jodent-Anzug, 1 br.
und 1 schw. Damentuchmantel,
sowie 2 schw. seidene Blusen und
Blusenrock sind billig zu verkaufen
zu erfragen 15942

Mittlerstraße 6, parterre.
— Händler verboten. —
Kachelregulierfenster, modern,
gut erhalten, billig zu verkaufen.
Ph. Müller, Schützenstr. 22.

Todes-Anzeige

Schmerz erfüllt teilen wir allen
Verwandten u. Bekannten mit,
dass meine liebe Frau, unsere
gute Mutter, Lechter, Schwester
und Schwägerin 15968

Emma Schüttler

geb. Kunz
im Alter von 33 Jahren heute
mittags 1 Uhr nach langem, schwe-
rem Leiden sanft entschlafen ist.
Im Namen der trauernden
Hinterbliebenen:
Matthias Schüttler,
nebst Kindern.
Karlsruhe, 3. Noobr. 1908.
Die Beerdigung findet Don-
nerstag mittags 1 1/2 Uhr statt.
Trauerhaus: Gottesackerstr. 33.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme bei dem Verluste unseres Söhnchens
sprechen wir unseren innigsten Dank aus.

Revisor Peter Junghans und Frau.

Karlsruhe, den 3. November 1908. 15043

Seelig's
koffeinfreier
kandierter
Korn-Kaffee
wohlschmeckend
anregend,
nährkräftig, billig.
Gratisproben u. Nieder-
lagenverzeichnis durch
Emil Seelig, A.-G.,
Heilbronn a. N.

In 3 Tagen beginnt die Ziehung der 3. Blindenheim-Geldlotterie

3333 Bargewinne, dabei 20000 Mk. Hauptgewinn.
Die letzten Lose à 1 Mk., 11 Lose à 10 Mk. empfiehlt und versendet
Lotteriebanc Gebr. Göhringer, G. m. b. H.,
Kaiserstrasse 60. 15960

Gänselebern

werden fortwährend angeliefert.
14085 Adlerstr. 28, Duerbau.

Drei Tropfen

Kaol

Metall-Politur

machen das schmutzige
Metall spiegelglänzend
Man verlange überall „KAOL“
in Flaschen zu 10 bis 50 Pfg.
Fabrik: Lubozynski & Co., Berlin NO 18.
Vertreter gesucht. 15.1

Gut erhalt., pol. Steppst., Nach-
tisch u. Hoder werden billig abgegeb.
B43104 Sophienstr. 54, 5. u. 6. St.

Eingaches, sauberes Bett und
Kantape billig zu verkaufen. B43188
Ludwig-Wilhelmstr. 21, I.

Freiburg i. Br.

Im Zentrum der Stadt ist
Gelegenheit geboten, ein geräu-
miges, zweigesch. Geschäft-
haus mit Einfahrt, Hof, gewölb.
Steller mit Hof und Stallung
sehr preiswürdig zu erwerben.
Das Anwesen hat einen Flächen-
inhalt von ca. 740 qm und
eignet sich für jeden Geschäfts-
betrieb, vornehmlich für Ge-
schäfts- u. Weinhandl.,
Bierdepot, Zigarren- u. s. w.,
ebenso auch zum Ausbau und
Ausbau des Hinterhauses.
Auskunft über dieses in sehr
gutem Zustand befindliche Ob-
jekt erteilt das 9446a.4.1
Immobiliengeschäft Schick,
Freiburg i. Br., Kaiserstr. 89.

Erwerb behördl. kontrolliert
f. alle Stände, Schriftl.
häusl. Arb., Uebersetzg., Vertretung.
Erwerb. Kurier, Stuttgart 341.

Börsekonjunkturen

richtet Interessenten, welche so-
fort Mk. 1500-3000 zur Ver-
fügung haben, sehr großen Ver-
dienst. Fachmann gibt beste
Information. Offerten unter
Nr. 3553 an Haasenstein
& Vogler, A.-G., Karls-
ruhe. 1554.3.3

Schöner Flügel

aus der Hofpianosfabrik von
Weissbrod, neu, verkaufe
ich um den billigen Preis von
Mk. 1100.— unter fünfjähriger
Garantie. 15953.4.1

Pianolager K. Kunz,

Karl-Friedrichstraße 21.

Divan,

neue hochf. Kamelischendivan von
45, 50, 60 M., an, schöne Stoff-
divan von 30 u. 33 M. an. Große
Auswahl, nur gute solide Arbeit
unter Garantie. Kein Laden da-
her billige Preise. B43319.3.1
R. Köhler, Tapstler,
Schützenstraße 53, II.

Pianino,

bestes Fabrikat, noch neu, ist preis-
wert abzugeben. Adresse u. Nr. B43317
in der Exp. der „Bad. Pr.“ zu erf.

Guterhalt., eigene Beistatt mit
Rost, Matratze u. Kopfstück sehr billig
zu verkaufen. B43150
Auguststraße 1, V.

Vortüre

für Balkon oder Säulenveranda ganz
billig zu verkaufen. B43040
Douglasstraße 8, part., rechts

Grammophon,

ganz neu, mit 20 Platten, für 60 M.
zu verkaufen. B43240
Schützenstraße 44, parterre.

Ein großer, nagelneuer, solid ge-
arbeiteter Eisenanziehapparat um-
ständlicher billig zu verkaufen.
B43244 Parisstraße 23, IV.

Ueberzieher

für größere,
besetzte Berlin
billig zu verkaufen. B43160
Wilhelmstraße 35, II.

Kochofen,

gut erhaltener, zu lauen gesucht.
B43279
Leuzstraße 5.

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein in Stuttgart.
 Auf Gegenseitigkeit. — Gegründet 1875.
 Unter Garantie der Stuttgarter Mit- und Rückversicherungs-Aktiengesellschaft.
 Kapitalanlage über 50 Millionen Mark.
Haftpflicht-, Unfall- und Lebens-Versicherung.
 Prospekte, Versicherungsbedingungen, Antragsformulare, sowie jede weitere Auskunft bereitwilligst und kostenfrei durch
 Subdirektion Karlsruhe Fr. Hämmerle, Gartenstrasse 56. — Telephon 518.
 Vertreter aus allen Ständen über 11 gesucht.
 Gesamtversicherungsstand über 740 000 Versicherungen. 4877a.3.3
 Monatlicher Zugang ca. 6000 Mitglieder.

Atelier für Fusspflege.
 Hühneraugen sowie eingewachsene Nägel werden aufs sorgfältigste behandelt. Behandlung in und außer dem Hause.
Wilh. Oswald, Kronenstrasse 31.

J. L. Distelhorst
 Hofmöbelfabrik mit Maschinenbetrieb
Karlsruhe i. B.
 Waldstr. 32 Gegr. 1865 Telephon 1720
 Fabrikanlage in Wiernsheim i. Würtbg.
 Eigene Polster- u. Schreinerwerkstätten in Karlsruhe.
 Etablissement für
Wohnungs-Einrichtungen u. Innen-Ausbauten
 in einfacher bis kunstgewerblicher Ausführung in jeder Preislage.
Antike Möbel
 in Original und Kopie in unerreichter Auswahl.
 Spezialabteilung für
Innen-Dekoration
 Gardinen Portièren
 Decken Teppiche.
 Verlangen Sie meine Abbildungen mit Preisen für
Einrichtungen Antike Möbel Dekorationen Teppiche etc.
 Ia. Referenzen.
 Goldene Medaillen und Auszeichnungen:
 Paris — London — Chicago — Antwerpen — Amsterdam —
 Berlin — Frankfurt a. M. — München — Strassburg i. E. —
 Baden-Baden — Karlsruhe.

Franck & C^{ie}
 Gründung 1887 * Schirmfabrik * Gründung 1887
 10 Filialen für Detailverkauf:
 in **Karlsruhe Kaiserstr. 110**
 vormals Pietro Buschini
 Vertrauenshaus
Regenschirme Spazierstöcke in denkbar reichster Auswahl
 ENGROS EXPORT
 165 Angestellte und Arbeiter
 Reparieren Ueberziehen

Dampfwaschanstalt Friedrich Süpfle
 Karlsruhe-Bulach — Telephon 2446
Haushaltungswäsche Hotelwäsche
 Rasenbleiche — schonendste Behandlung.
 Die Wäsche wird prompt abgeholt und zugestellt.
 Nach auswärts franko gegen franko.
 Verlangen Sie bitte Preisliste. 11259*

Hosenträger,
 anerkannt gut und billig, empfiehlt in reicher Auswahl.
Otto Rübenacker,
 Erbprinzenstrasse 34,
 B42241 im weißen Berg. 20.8
Stühle
 werden dauerh. geflocht u. repariert
 Stuhlflechterei Fr. Ernst,
 Adlerstrasse 3. 15487

Wilhelm Schille & C^o.
 en gros Rüppurrerstrasse 20 en detail Kaiserstrasse 221.
Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke,
 Regel- und Schiesspreise, Trinkhörner, Becher, ferner Ehrenpreise
 in unerreichter Auswahl für alle sportlichen Veranstaltungen.
Vereine erhalten Rabatt! 14361

Sie sparen Geld!
 Wir liefern als Spezialität:
bunte Puzwolle
 schon v. M. 31.— pro 100 ko.
weiße Puzwolle
 schon v. M. 53.— pro 100 ko.
 20.7 aufwärts. 8854a
 Lieferung in Originalballen von 50/200 ko.
Gut, billig, rationell im Gebrauch.
Bad. Putzwollwerke, c. m. b. H. Mannheim.
 Vertreter überall gesucht.

Emser Pastillen
 Aus den Königlichen Betrieben zu Ems.
 Sämtliche löslichen Salze der Staatsquellen enthaltend.
 8834a
 Ueberall erhältlich à 85 Pf.

Adler-Schreibmaschine
 „Erstklassiges Fabrikat“
 Ueber 40000 im Gebrauch.
Alwin Vater (Inh. Ad. Brecht)
 Zirkel 32. Telephon 1451.

Garantiert reiner Bienenschleuderhonig
 offen u. in Gläsern per Pf. 1.00 M., bei 5 Pf. à 95 J empfiehlt
Progerie Julius Dehn Nachf.,
 Zähringerstrasse 55.
Rabattmarken.
 NB. Gläser werden berechnet, jedoch zum gleichen Preis wieder retour genommen. 15610.5.2

Metzer Dombaugeldlotterie
 M. 100 000.—, 30 000.—, 10 000.— u. j. M.
 sind am 6./7. November zu gewinnen durch ganzes LoS
 à 5.—, 1/2 à 2.50 M. 15062.7.7
Carl Götz,
 Bankgeschäft Karlsruhe.

Umsonst
 40 Rollen! F. F. Sachs! 30 Delikatess od. 30 Bräther. u je 1 fett Mal der 1 Dof ca 60 Volt Fettalzhering neue großeorig M Dauerware seit Jahren nicht so schön zu 2 1/2 M. bestellt! Versp. frei. 9440a
 E. Degener, Weinmünde 284.

Austrocknung von Neubauten
 und feuchten Räumen (Patent Türk)
 billigst. 15602.6.2

Die Entfernung d. Tätowierung.
 Obige Broschüre vers. geg. Eins. v. 20 Pfg. in Briefm.
MAX EDER, MÜNCHEN D 48, Müllerstrasse 54. 1.3.1898

Unterzeichneter empfiehlt seine reinen, echten 9380a 5.2
Gleiszeller Weine
 unter Garantie. Offerten und Proben stets gerne zu Diensten.
Johann Georg Ball, Gleiszellen (Hgl),
 Post Bergabern, Sabination Alingenmün. er.

Talanda Ceylon-Tee
 aromatisch, gehaltvoll, saftig im Geschmack.
Original-Bastpackung
 1/2 Kg. M. 0.80, 0.75, 0.90.
 Aust. Bender, Hoff, Lammstr. 5.
 Julius Dehn, Nachf.
 W. Eries, Kriegstrasse 173.
 Carl Fisher, Kaiserstrasse 100.
 F. v. Hauser, Nachf., Erbprinzenstr.
 Jg. Jacob, Oststadt-Drogerie.
 Rudolf Langer, Waldhornstr.
 Karl Lösch, Körnerstrasse 26.
 Andreas Martin, Hirschstr. 29.
 Jacob Nüsse, Douglasstr.
 Fr. Otto Pohlmann, Wilhelmstr. 76.
 J. Reiss, Rudolfstr. 15.
 Herm. Sarter, Ecke Douglas- und Akademiestrasse.
 Em I Scherer, Göthestr. 2.
 Othli. Schoepf, Luisenstr. 32.
 Adam Schorr, Roonstrasse 17.
 Wilh. Stei nach, Gerwigstr. 48.
 Wil. Tscherning.
 A. van Veenrooy, Sophienstrasse.
 E. Wegman, Waldstr. 15.
 F. Wilsser, Wilhelmstr. 913a.

Gerber & Schawinski
 Telephon 2041. Karlsruhe Hirschstr. 26.

feinstes Leder-Crème
Othellin
 Ist säurefrei, färbt nicht ab u. gibt auf allen Schuh- u. Lederwaren prachtvollen Hochglanz.
 Gebrauchsanweisung ist in jeder Packung.
 S. A. & L. LÖHNER, Schwab. Gmünd.

Benzin-Motor,
 4-6 HP., gebraucht, aber fehlerfrei, zu kaufen gesucht.
 Offerten erbeten an 9393a.2.2
Stärkefabrik Altschweier i. Baden.

Ein Fabrikgrundstück 9129a
 25 000 qm gross, wovon 6000 qm überbaute Fläche, gelegen am
Industrie-hafen in Mannheim
 in nächster Nähe der Stadt. Station der elektrischen Strassenbahn, ganz oder geteilt zu verkaufen oder zu vermieten. Anfragen sind unter M. M. 4154 an Rudolf Mosse, Mannheim zu richten.

Millionen Hausfrauen benutzen
Globus Putz-Extrakt
 das anerkannt beste Metallputzmittel.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft. Zähringerstrasse 88. 18589*

Vertreter: **W. Fuchs, Bürk-
 Linstrasse L. Karlsruhe. 3128a***

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft. 13600*
 Erbprinzenstr. 21, 2. St.

Festhalle — Karlsruhe.
 Mittwoch den 4. November 1908,
 abends 8 Uhr:
Auxetophon-
Konzert
 veranstaltet von der
Deutschen Grammophon A.-G., Berlin.
 Es singen:
Enrico Caruso,
Geraldine Farrar,
Karl Jörn,
Emilie Herzog,
Ernst Kraus
 u. a. m.
 Kartenvorverkauf bei **Gebr. Boschert, Kaiser-**
passage 10-18.
 Saal und Balkon nummeriert 50 Pfg.,
 Obere und untere Galerie 20 Pfg.
 Die Gesamteinnahme ist für hiesige Wohl-
 tätigkeitsanstalten bestimmt.

Montag den 9. November und Montag den 16. November,
 abends 8 Uhr,
 im **grossen Museumssaal**
kunstgeschichtliche Vorträge
 (mit Lichtbildern)
 von **A. von Oechelhaeuser**
 über 15659.4.2
Anselm Feuerbach.
 Vorverkauf in der **Bielefeldschen Hofbuchhandlung,**
 Marktplatz (Telephon 281) und in der **Hofmusikalienhandlung**
Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114, (Telephon 1850.)
 Numerierter Platz für beide Vorträge M 3.—,
 Nichtnumerierter Platz für beide Vorträge M 2.—,
 Balkonplatz für beide Vorträge M 1.50.
 Der Ertrag ist zum Besten des **Deutschen Frauen-**
vereins für Krankenpflege in den Kolonien bestimmt.

Neu! Auf dem Messplatz. **Neu!**
 Täglich zu sehen:
Kunst-Glas-Bläserei und Spinnerei.
 Grösste und interessanteste Sehenswürdigkeit für Jedermann.
 Vor den Augen des Publikums wird aus Glas geblasen:
Tiere, Blumen, Vögel, sowie Vasen, Nippachen, kurz die
schönsten Gegenstände, es ist staunend diese Wunder-
arbeit zuzusehen,
 Gegenstände für Interessenten sind billigst zu kaufen.
 Zum Besuche ladet höflichst ein
 15812.3.3 Die Direktion.

Das von Herrn **M. Mehl** aus
 Mülhausen i. E. erfundene
Haar-
wuchs-
mittel
 nimmt unstrittig den ersten
 Rang aller bis jetzt im Ge-
 brauch befindlichen Haarwuchs-
 mittel ein. **Haaransiall, Schup-**
pen, Haarspalten verschwind,
 sofort und wird ein schönes,
 üppiges u. langes Haar beim
 regelmässigen Gebrauch erzielt,
 und zwar der schönste Erfolg
 mit einer einzigen Flasche.
 Alleinverkauf für Karlsruhe bei
 Friseur **Wilh. Schmitt,**
 jetzt **Ritterstrasse 14,**
 neben Hotel Erbprinz.
 Versendet in ganz Deutsch-
 land die Flasche à Mk. 3.—
 14425 ab Karlsruhe i. B. 6,3

Wir empfehlen:
alle Sorten Kohlen
 für jeden Ofen, 15901.8.1
Ruhrbrechkoks für Zentralheizungen, Gaskoks,
Braunkohlen- und Steinkohlen-Briketts.
Tannenes Anfeuerholz, Schwartenholz,
Buchenholz und Buchen-Abfallholz.
Holzkohlen, lose und in Paketen à 1 kg.
Kiefer & Streiber,
 Kontor: Jänkenheimerstrasse 15. Telephon 254.
Brautkränze, Brautschleier W. Eims Nachf.
 empfiehlt Adlerstrasse 7.

Bitte Mamma, Papa! B48263
 Lass uns zur **Wespe** geh'n,
 Die 15 kleinsten **Pferdchen** seh'n
Friedrich Abt
 Juweller und Goldarbeiter
 Reparatur-Werkstätte ersten Ranges
 Waldstr. 31, im Hofe rechts,
 Reparaturen schnell und sauber,
 Vergolden u. Versilbern,
 Umarbeiten von alten Sachen in
 7.4 tadelloser Ausführung. B4232

Mechanik - Cylinder

 2jähr. Garantie für Halt-
 barkeit der Feder
 inkl. elegant, Reise-Carton
 7.50, 8.50 bis 12 Mk.
Josef Goldfarb
 30 Kriegstrasse 30
 gegenüber d. Hauptbahnhof. 14867

Rastatter Spar-Kochherd,
Guggenauer Spar-Gasherd,
 emailiert und lackiert,
 Oefen, Wasskessel, Dampf-
 waschmaschine, Schneew-
 wittchen, alle Haushaltungsmaschinen, Glühstrümpfe,
 alle Sorten Koch- und Haus-
 haltungsgeschirre kaufen Sie
 am billigsten unter Garantie bei
Ernst Marx, 10020
 Herd-, Ofen- u. Haushaltungsgeschäft
 Reissenstrasse 45.

Reisszeuge,
 bis 10. November anstands-
 weise 7 1/2-15% Ermässigung.
A. Herm. Raabe,
 4.4 Kriegstr. 156, I. 15210

Medizinal-Lebertran
Medizinal-Dorsol-Lebertran
 feinsten Lebertran, leicht einzu-
 nehmen, in Flaschen à 60 Pfg., 1.10
 und 2.00 Mk., oder offen per Pfund
 Mk. 1.00.
Kraft-Lebertran-Emulsion,
 per Flasche Mk. 1.50.
Dr. Soldans Permalta
 (Lebertran-Emulsion mit Mals-
 extract), per Fl. Mk. 2.50,
 empfiehlt 15616.3.2
Drogerie Julius Dehn-Nachf.
 Bähringerstr. 55.
 Rabattmaaf en.

Blüten- und Cannaen-Honig
 empfiehlt unter Garantie der
 Reinheit 15336.6.6
Carl Hager, Hof-,
Erbsenrinzentraße, nächst dem
Rondellplatz. Telephon 358.
Frei Stal. Poststellen, Baden.
Carl Hager, 9484a

OSCAR SUCK, HOFPHOTOGRAPH, KARLSRUHE
 INH.: OSCAR SUCK.
 KAISERSTRASSE 223. TELEPHON 100.
 WERKSTÄTTEN FÜR BILDNIS- UND REPRODUKTIONS-
 ARCHITEKTURAUFNAHMEN. ÜBERNAHME VON AMATEURARBEITEN.
 ERSTCLASSIGE TECHNISCHE AUSFÜHRUNG. 15669.27.4
 AUFTRÄGE FÜR WEIHNACHTEN WERDEN BALDIGST ERBETEN.


 Grösste Auswahl in
Leder- und Winter-Schuhwaren
 Nur Erzeugnisse erster Fabriken!
Lebensbedürfnisverein
 Schuhlager: Herrenstrasse 14. 15984.3.1

Pariser Neuwascherei 13638
 16.14
 für Kragen, Manschetten, Chemisetten und Hemden
 von **Franz Maisch, Adlerstrasse 32.**
 Herstellung wie neu, grösste Schonung der Wäsche.

Martini - Auto
 „Der Bergwagen“
 8/12 12/16 16/22 24/30 30/40 40/50 60/70 PS.
 mit Cardan oder Kette
 preiswerter, erstklassiger, dauerhafter
 Touren- und Stadtwagen.
 Repräsentant für Deutschland:
Victor von Platen, Frankfurt a. M.,
 Uimenstrasse 6. 9457a.3.1
 Vertreter gesucht.


Galop-Crème
Pilo
 Das Beste unter
 den
 Seifenpulvermitteln.
 Verlangen Sie nur Pilo. 9017a.5.1

Umsonst
 als Empfehl. senden wir jed. Les.
 dief. Ztg. Dose 40 Kollmöhse od. 30
 Bräthering od. 140 H. ger. Brotten
 serner noch 1 H. Maaßaal, wenn
 Sie mir 2 H. ca. 60 Bolkettialz.
 hering, neue große M Dauerware, seit Jahren nicht so
 schön, für 2.60 Mk. bestell. Bery. fr. E. Napp Nachf., Zwilnerrunde 58.

Kohlen! 3.2
 Ruhr-Kohle, II., à Mk. 1.45,
 Fettkohle à Mk. 1.25,
 Union-Briketts à Mk. 1.20,
 gegen bar franco Haus. Off. u. Nr.
 1342918 an die Ver. der „Bad. Presse“
 Das natürlichste, aus der
 frischen Brennefelle, nicht
 aus Ertratten hergestellte,
 altbewährte, überall ein-
 geführte Haarwasser bei
 Schuppen, Haarausfall, Kohl-
 löpfigkeit ist
Wendelsteiner Händlers
Brennefelle-Spiritus
 Schutzmarke „Wendelsteiner Räder“
 und „Brennefelle“. Flasche Mk. 0.75,
 1.50 und 3.—,
 Alpina-Selze à Mk. 0.50, Al-
 pina-Milch à 1.50,
 Brennefelle-Haaröl Mk. 0.50
 Pomade 1.—,
 Alpenblumen-Sonnensprossen-
 Crème Mk. 2.—, 3981a.16.14
 Pulveröl, Ideal der Haut- und
 Schönheitspflege, à 1.— Mk.
 Hofdrogerie: **Carl Roth.**


Mit ins Grab
 nimmt jeder schöne und gesunde
 Zähne, wenn er sie bei Lebzeiten
 mit zahnsteinlösender
Dentisano-Zahnpasta
 geputzt hat, weil diese den Zahn-
 stein, die bekannte Ursache der
 Zahnerkrankungen, entfernt. Den-
 tisano-Pasta macht den Gebrauch
 von andern Zahnpflegemitteln
 völlig überflüssig. 7604a.14.8
Dentisano-Werk Kassel.
 Zu haben in allen Apoth., Drog.,
 Parf., à Tube 1 Mk. Probt. 65 Pfg.
 u. bei **Gust. Schneider, Parf.,**
 Ecke Kaiser- u. Herrenstrasse 19;
 En gros: **C. Roth.**
Wagenleidenden
 teile ich aus Mitgefühl gern umsonst
 mit, wie sich jeder selbst von diesem
 qualvoll. Leiden sofort dauernd
 befreien kann. 471a
M. Ohme, Lehrer,
 Schönbühlstr. 81.

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen etc. der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis X, sowie Ernennungen, Versetzungen zc. von nichtetatmäßigen Beamten aus dem Bereiche des Groß- Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Ernannt:
Kanzleigehilfe Wilhelm Geberle beim Amtsgericht Donaueschingen zum Kanzleiaffistenten bei genannter Behörde.

Die Beamteneigenschaft verliehen:
dem Kanzleigehilfen Wilhelm Gehringer beim Universitätssekretariat Heidelberg.

Zugewiesen:
Hauptmann Edwin Erfing, zuletzt Gefreiter beim königlichen Bezirkskommando Lörrach, dem Amtsgericht Freiburg.

Übertragen:
dem Hauptmann Georg Birke beim Notariat Karlsruhe II eine Gehaltschreibereigenschaft beim Amtsgericht Weinheim.

Entlassen:
Hauptmann Joseph Erbacher, zuletzt bei der Staatsanwaltschaft Freiburg (auf Ansuchen), behufs Uebertritt in den Dienst der Stadtgemeinde Freiburg.

Aus dem Bereiche des Groß- Ministeriums des Innern.

Ernannt:
Der char. Polizeiergeant Gottfried Geisler in Karlsruhe zum etatmäßigen Polizeiergeant, der char. Polizeiergeant Adam Schmeller in Heidelberg zum etatmäßigen Amtsdienere daselbst.

Zugewiesen:
der nichtetatmäßige Revisionsgehilfe Joseph Ruf, zurzeit hies. Revisionssekretär in Mannheim, dem Bezirksamt Schopfheim zur Ausfühlführung, der nichtetatmäßige Revisionsgehilfe Christian Grampy in Hehl zum Bezirksamt Wertheim zur Ausfühlführung.

Zurückgesetzt:
Polizeiergeant Franz Adlhof in Freiburg.

— Groß- Landesgewerbeamte. —

Berufen:
Gewerbechulandrat Friedrich Better, Hilfslehrer an der Gewerbeschule in Mastatt, in gleicher Eigenschaft an jene in Heidelberg.

Aus dem Bereiche des Groß- Ministeriums der Finanzen.

Berufen:
der Kanzleiaffistent Karl Mann bei der Zollkassendirektion zum Finanzministerium.

— Steuerverwaltung. —

Übertragen:
die Steuereinnahmestelle III Mannheim dem Steuereinnahmer Adam Gopp in Sandhofen, die Steuereinnahmestelle III Pforzheim (Pforzinger) dem Steuereinnahmer Heinrich Theobald Weiß in Karlsruhe unter Ernennung desselben zum Steuereinnahmer.

Zurückgesetzt:
auf Ansuchen Steuereinnahmer Martin Schneider, in Hehl Dorf unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste.

— Zollverwaltung. —

Ernannt:
Revisionsaufseher Philipp Rothfelder in Konstanz zum Gehilfen bei einer Ortsstelle der Bezirksfinanzverwaltung mit der Amtsbezeichnung „Revisionsassistent“.

Berufen:
die Finanzassistenten: Karl Claus in Schaffhausen nach Konstanz und Gustav Dittus in Weil nach Pforzheim; die Postenführer: Joseph Bär in Stühlingen unter Entbindung von den Geschäften eines Postenführers nach Waldshut und August Granader in Guggingen nach Stühlingen; die Grenzassistenten: Karl Schmidt in Wüßlingen nach Leopoldshöhe, Karl Wehrle in Gailingen nach Erzingen und Joseph Knecht in Sippingen nach Füssen; Hafenaufseher Franz Sales Schmid in Weisweil zum Hauptzollamt Mannheim.

Berufen:
Grenzassistent Friedrich Martin in Waldshut mit den Geschäften eines Revisionsaufsehers beim Hauptzollamt Mannheim.

Ernannt:
die Grenzassistenten: Friedrich Frider in Ballbach und Martin Münzer in Grimmelshofen.

Zurückgesetzt:
Bureauassistent Franz Baumelster in Waghäusel und Bagmeister Christian Wilhelm Keller beim Hauptzollamt Mannheim auf Ansuchen unter Anerkennung ihrer langjährigen treuen Dienste.

Entlassen:
Finanzassistent Hermann Strahm in Konstanz wegen Uebertritts in den Dienst des Kreises Freiburg.

Warnung vor Täuschung

durch die „Billigkeit“ von Nachahmungen, die mit hochtönenden Worten angepriesen werden, aber bei weitem nicht an das Original-MAGGI heranreichen.

Man verlange deshalb stets

das allein echte MAGGI



9823a.3.1

Freiwillige Versteigerung.

Heberlinger Forellenzuchtanstalt betreffend.

Nach Grundbuch von Überlingen Band 15 Blatt 34 B. 3, I. Nr. 13/22 ist Fabrikant Friedrich Eiermann in Brengens, Eigentümer von Ackerland und Wiesfeld im Flächenmaß von 2 ha 21 a 46 qm, ferner von I. Nr. 23, Gemauert Siedelsbrunnen, L. B. Nr. 1330, Fläche 4 a 10 qm, Fischweier 67 a 90 qm. Auf der Hofstelle steht ein einstöckiges Wohnhaus mit Kuchentisch und Fischbratankalt. Die nutzungsberechtigte Fläche des Mühl- und Kellenbachs ist, wie teilweise auch bei den andern Grundstücken, zur Hälfte im Flächenbestand inbezogen.

Das Anwesen, 10 Minuten von Mitte Stadt entfernt, bildet ein abgerundetes Ganges, hat u. a. Kelleranbau, Eiseller, Stallung, Wasserkrantlage für Futtermühle, Futterhäuschen und Bureauavillan. Die Forellenzuchtanstalt umfasst 60 Weiher, ist in jeder Beziehung muster-gültig angelegt, sehr gut mit Seelingen, Speisefischen und Auchtischen besetzt und in vollem Betriebe. Die zugehörigen Aeder und Wiesen sind von 1. Güte mit großem, sehr schönen Obstbaumwuchs. Es könnte noch eine größere Geflügelzucht mitbetrieben oder ein größerer Obstpark mit angelegt werden.

Das Gut eignet sich sowohl für Fischzüchter, wie auch für Rentner und Pensionäre, da eingeschultes Personal vorhanden.

Beiz einschließlich totem und lebendem Inventar . . . 40 000 M.

Das Inventar allein 10 000 M.

Tagfahrt zur Versteigerung oben beschriebenen Anwesens wird von der unterfertigten Stelle bestimmt in deren Dienststunden zu Heberlingen auf

Montag den 23. November 1908, vormittags 9 1/2 Uhr

Die Steigebdinge liegen zur Einsicht hier auf, können auch in Abschrift mitgeteilt werden. In der Steigebdingen wollen unbekanntete Steigerer amtlichen Vermögensnachweis aus neuester Zeit mitbringen. Jede weitere Auskunft erteilt der Eigentümer Fabrikant Eiermann in Brengens oder das Notariat.

Heberlingen, den 28. Oktober 1908.

Gr. Notariat. 9416a.2.1
Bastian.

Pferde-Versteigerung.

Am Mittwoch den 4. November, 10 Uhr vormittags, läßt das 1. Bad. Reib- Dragoner-Regiment Nr. 20 auf seinem Kasernenhofe fünf überzählige Dienstpferde meistbietend gegen Barzahlung versteigern. 15871

Wirlich guten, sehr preiswerten **Mittags- und Abendtisch** (Mittagsisch auch von 4-6 nachm.) erhalten bessere Herren. 15852.10.10
Leisingstraße 74, III.

Für Christbaum-Händler

liefern Christbäume in jeder Größe und Quantum.

Gest. Anfragen befördert unt. Nr. 15885 die Exped. der „Bad. Presse“.

Schichtholzverkauf.

Aus den Waldungen der Markgräflerschaft werden am Samstag den 7. November d. J., vormittags 10 Uhr beginnend, im Gassenauje zur Strohe in Forbach (Baden) öffentlich versteigert:

270 Ster Buchen Scheiter u. Prügel; 1350 Ster Nadelholzschleifer; 1400 Ster Nadelholzprügel; 120 Ster angerichtetes Koffholz.

Nähere Auskunft durch den Unterzeichneten, Losberzeichnisse durch Forstwart C. Haas, Forbach (Baden).

Forbach, den 24. Oktober 1908. 9286a
Stephanl. Oberförster. 2.2

Ermordet

wird alles Ungeziefer durch die

Erste Badische Versicherung gegen Ungeziefer

Lütgens & Springer, Inh. Anton Springer

Erste und größte Desinfektions-Anstalt Süddeutschlands

Karlsruhe, Markgrafenstr. 52. — Telefon 2340. 120249

Feinste Referenzen. — Zahlung nach Erfolg. — Gegründet 1890

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- u. Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Gold, Silber und Brillanten, Militäruniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz, Gest. Offert. erbitte! 17999

J. Levy,
Telephon 2015, Markgrafenstr. 22.

Bäckereiverkauf.

Meine seit 25 Jahren mit bestem Erfolg betriebene, altbekannte Bäckerei in sehr guter Stadt und Vermietlage, 60-70 M Tageseinnahme, ist krankheitshalber sehr billig zu verkaufen. Haus sehr gut erhalten und liefert ein schönes Mietereignis ab.

Die wiederkehrende Gelegenheit.

Offert. wird unt. Nr. B42945 in der Exp. der „Bad. Presse“ abzugeben.

Gesucht werden per 15. Novemb. **60-65 Ltr. Vollmilch.**

Offerten unt. Nr. B4304 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Habe auf 15. November **120-140 Liter Milch** abzugeben. Zu erfragen unt. Nr. 9416a bei der Exp. der „Bad. Presse“.

Stauend billige Damen-Wäsche und wollene Decken

zu verkaufen. 15904*

Zirkel 32, I. Tr., Edelkellerstr.

Mod. rote Korbmöbel,

besteh. aus drei bequemen Stühlen und Sofa sind wegen Platzmangel zu 40 Mark abzugeben.

Wo? sagt unter Nr. 15898 die Exp. d. der „Bad. Presse“.

Zu verkaufen

schöner Wolfshund, echte Rasse. B42744.2.2
Saarstr. 10, III, r.

EUREKA!

bestes

WASCHMITTEL

Möbel-Einrichtung,

bestehend aus 2 vollerten aufgeschlagenen kompl. Betten mit Federbetten, 1 Nachttisch in Marmorplatte, Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Schifftonier, 1 Vertiko, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Diwan, 1 Trumeau, 1 Spiegel, sowie eine eiserne Kinderbettstelle mit Matras, alles vollständig neu, ist billig zu verkaufen. Händler verbeten. Näheres Herrenstraße 5, part. II. 10022*

NB. Die Möbelstücke werden auch einzeln abgegeben.

Kochherd zu verkaufen.

Ein mittelgroßer Herd, 3 Löcher, Messinghänge und Wasserrohr, ein größerer Gasofen, 1 Petroleumofen, alles sehr gut erhalt., billig abzugeben.

B43251
Werderplatz 35, i. Baden.

Einer meiner beliebten, bürgerl.

Tanz-

Kurse beginnt Dienstag den 10. Novbr., abends 7 1/2 Uhr, im Saale zur „Karlsruhe“, Adamiestraße 30

Gel. Anmeldungen werden im genannten Lokale od. Leisingstr. 26, part., entgegengenommen.

Um geneigten Zutritt bittet

Richard Gordon, Tanzlehrer.

NB. Unterrichtsstunden Dienstag und Freitag. B43161.4.1

Nur Uhren-Reparatur-Werkstätte

Hub. Langenberg.

Kaiser-Wilhelmstraße 40.

Glas, Feiger, Bügel je — 20 M.

Neue Feder einlegen 1.—

Uhr reinigen 1.50

u. neue Feder 2.—

Bei Annahme von Uhren wird stets der Preis festgelegt. 14345*

Joseph Jund

Wasch- und Bleichanstalt 1219

Karlsruhe-Rüppurr.

Annahmestellen: Kaisersrasse 207, Einrang im Laden; Schützenstrasse 48, Gerwigstrasse 6, part. Uebernahme von Wäsche aller Art.

Ehrliche und zahlungsfähige Werte erhalten

Möbel, ganze Einrichtungen

von einem bedeutenden Möbelhaus auf

monatliche Zahlungsweise, ohne daß der Kunde mehr als den realen, billigt berechneten Preis zahlen muß.

Nur Leute, welche ihre Zahlungsfähigkeit nachweisen können, wollen Offerte unter Nr. 15903 an die Exped. der „Bad. Presse“ einreichen. 3.1

Sung!!!

Bei großen Warenbedarfs erzielen wir, Herrschaften stauend hohe Preise für getrag. Herren- u. Damenkleider, Schuhe u. Stiefel usw. B43290.4.1

Birnbaum, Markgrafenstr. 17.

Gewissenhaftes, kinderloses 3.1

Chepaar

sucht ein Kind, wenn auch neu-geborn, gegen einmalige Abfindung an Kindesstatt anzunehmen.

Offerten unter Nr. A468a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Kind

wird von kinder. Chepaar in gute Pflege genommen. Offerten unt. B43045 an d. Exp. der „Bad. Presse“.

Komplette Aussteuer:

engl. Schlafz., hell ruhig, voll. 2 Bettstellen m. Koffen, Vollst. u. besch. Matras, 2 Nachttische mit Marmor, Waschkommode mit Marmor u. Spiegelanfaß mit Kachelanfaß, 1 Schrank, 2 Stühle, 1 Handtuchst., Wohnz.: 1 Schrank mit Aufs., 1 Vertiko mit Spiegel, 1 Plüsch- oder Taschenbivan, 4 besch. Rohr-ühle mit gestoch. Rücklehne, 1 Auszugstisch, 1 Küchenkrant, 1 Küchentisch, 2 Hocker, 1 Wandbrett, ist zu dem bill. Preis von **650 M.** zu verkaufen. Federbetten in jeder Preislage bei 14475

Lud. Seiter, Waldstr. 7,
Böbel- u. Bettenhaus.

Singermaschine

zum Sticken und Nähen, wenig gebraucht, zu verkaufen. B43265
Waisenstraße 9, part., i.

Beländer mit Tor

ut erhalten, aus Eisen, zu kaufen gesucht. 9464a.3.1

Chr. Lochner, Bruchsal,
Mollstr. 19.

Für Brautleute!

Pracht. engl. Schlafzimmer, kompl., feines, eich. Speisezimmer und moderne Küche sofort billig zu verkaufen. Näheres Kronenstr. 32, Rückgebäude. 15616.10.7

Haus-Verkauf.

Neuerbautes Wohnhaus mit 5 Wohnungen ist sofort zum Schätzungswert zu verkaufen. 15424.3.3

Bad. Ruppurr, Poststr. 29, 11.

Van Houten's Cacao

Nur eine Qualität. — Das beste tägliche Getränk für Erwachsene und Kinder.

Buchh. Reisende für aktuelle **Wochensche.** gesucht. *Hocherw. Verleger.* Off. u. H. P. 30. postl. Berlin P. W. 68.

English lessons given by young lady certified teacher. Apply to Nr. B43297 "Bad. Presse".

Im Kleidernähen empfiehlt sich. B43297 Frau Stoll, Kaiserstr. 215, 2. Et.

Gutes Restaurant oder kl. Hotel von tüchtigen, launionsfähigen Fachleuten **zu pachten gesucht.** Stadt oder Landort. Angebote an: 15986

K. Kornsand, Karlsruhe i. S.

Zu kaufen gesucht feuerfeste Kasse, ca. 60 bis 70 cm hoch, breit und tief, mit Schlössern od. Eisenm. Untergestell. Offerten unter Nr. 15441 an die Expedition der "Bad. Presse". 2.1

Diplomaten-Schreibstisch und -Spiegelschrank, dunkel, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. B43305 an die Exped. der "Bad. Presse" ereten.

Diwan für nur 30 Mark, Eichenfurnier, 24 Mark zu verkaufen. B43278

Großer Spiegel, neu, m. geschliff. Rahmen, für nur 8 Mark zu verkaufen. B43277

Fasser, verschied. Heiner billig zu verkaufen. B43302.2.1

2 Mehlwurmanlässe sind billig zu verkaufen. B43259

Heirat. Jung. Kaufmann, der auf 1. Jan. 1. J. ein flottgehendes Geschäft für alleinige Rechnung überträgt, sucht die Bekanntschaft einer häuslich u. geschäftlich erzogenen Bürgerstochter mit ca. 15 - 20 Mille Wittig, wech. Heirat zu mach. Nur ernstgemeinte Anwerbungen, die unter Zustimmung freigeit. Discretion behandelt werden, erbeten unter F. 3914 an Hausenstein & Vogler, U. G., Karlsruhe. 15981

Vertreter, welcher bei Kolonialwarenhandlungen gut eingeführt ist, zum Verkauf von Schokolade, Leder etc. gegen hohe Provision Offerten unter Nr. 4443 an Hausenstein & Vogler, U. G., Strassburg i. E. 9848a.3.3

Stellen in den Jüngerer Architekt sucht zur Ausarbeitung u. Bauleitung eines **Schwarzwaldbauwes** nach vorliegenden Plänen, mit einander, jedoch Anwesenheitung. Best. Anerbieten mit Angabe bisheriger Tätigkeit und Gehaltsansprüchen unter Nr. 9443a an die Expedition der "Bad. Presse".

Geometergehilfe gesucht, vertraut mit dem bad. Vermessungswesen, zum sofortigen Eintritt in ein Vermessungsbureau. Offerten unter Nr. 9419a an die Expedition der "Bad. Presse". 3.2

Stellung erhalten junge Leute nach kurzer, gründlicher Ausbildung in meinem Bureau als Rechnungsführer, Amts-schreiber, Verwalter, Buchhalter, Kontorist; auch schriftlich, ohne Berufserfahrung. Prosp. frei. 7085a.14.6 A. Stein, Leipzig, Dresdenstr. 67.

Wir suchen in ganz Baden und Reichelanden noch tüchtige Stizmen oder Herren für guten Artikel der Baubranche. Es wollen sich nur solche bewerben, die bei Bauherren, Architekten etc. gut eingeführt sind. Geil. Offerten befördert unter Nr. B43288 die Expedition der "Bad. Presse".

Ungeh. Kommiss zum sofortigen Eintritt als Verkäufer in gemischt. Warengeschäft gesucht. Offerten unter Nr. 1436a an die Exped. der "Bad. Presse" erbeten.

Buchhalter-Gesuch. Für ein größeres Geschäft wird ein tüchtiger, billiger Buchhalter zum Nachtragen der Bücher für einige Zeit gesucht. Eintritt sofort. Offerten unter Nr. 9420a an die Expedition der "Bad. Presse". 2.2

Viel Geld mit H. Kapital zu verd. u. ohne Brandgefahr. Solide Effekten zu erlangen. Wst. u. P. 519 F. M. durch Rudolf Mosse, Karlsruhe.

Stenographin und **Maschinenschreiberin** durchaus perfekt und zuverlässig, für das Bureau einer grossen Fabrik gesucht. Off. m. Phot., Lebensl. u. Gehaltsanspr. unter Nr. 9465a an die Exp. der "Bad. Presse" erb. 2.1

Kontoristin. Ein freibewandtes Fräulein mit kaufmännischer Vorbildung für Bureau-Arbeiten gesucht. 15982

A. Gärtner & Co., Karlsruh i. S. 2.1

Kurzwaren-Verkäuferin, welche die Branche durch und durch kennt, per sofort oder später gesucht. Meldungen am Donnerstag den 5. November, zwischen 1 u. 2 Uhr mittags, im Hotel Erbprinz. 9468a

Manufaktur-Waren-Gehilf sucht tücht. Verkäuferin per sofort u. 1. Dezember. 3.3

3-20 Mk. tägl. können Personen Redenerwerb durch Schreibarb., häusl. Tätigk., Vertretung. Näh. Erw. zentral in Freiburg i. S.

Wer Stellung sucht verlange die "Deutsche Bauzeitung" Schillingen 76. 2.1

Tüchtiger Glaser gesucht. Glaseri Karf. Rappburrerstr. 25.

Kaminleger-Gesuch. Ein tüchtiger, womöglich geprüfter Gehilfe findet sofort oder in 14 Tagen dauernde Arbeit bei 9451a

Tüchtiger Fuhrmann sofort gesucht. Karlheims Kohlenhandlung, Scheffelstr. 59. B43282.2.1

Gesucht ein tüchtiger, zuverlässiger Antzger und Pferdepfleger. Näheres unter Nr. 9478a durch die Expedition der "Bad. Presse". 2.1

Hausbursche (dauernde Stellung). Für Dezember oder Januar wird ein zuverlässiger, ehrlicher junger Mann mit besten Zeugnissen gesucht. Briefliche Offerten mit Lebenslauf unter Nr. 15528 an die Exped. der "Bad. Presse" erbeten. 2.2

Jünger, oronell. Hausbursche von 16-18 J. in gutes Restau. gesucht. Stellenbureau Geiger, B43213 Kreuzstr. 68, III.

Servierfräulein, tüchtiges, zum baldigen Eintritt in besseres Weinrestaurant gesucht. Kreuzstr. 91.

Köchin. Dauernde, gut bezahlte Stellung. Besondere Altersversorgung. Offerten mit Zeugnisschriften etc. unter Nr. 9458a an die Exped. der "Bad. Presse".

Bestellte Restaurationskonditorin bei hohem Lohn gesucht, ebenso einige Köchinnenmädchen. B43210 Stellenbur. Geige-Str. 6/8, 8.1.

Werktags launzweies Mädchen, aufgeweckt und guten Gemütes sofort zu 2 Kindern und für leichte häusl. Verrichtung gesucht. Frau Dr. Clara Fischer, Porzellan-Str. 255. 9462a.3.1

Ein älteres Fräulein kann sich um ein gewisses als Kinderkammerauswärtin, Näh. im Kindergarten. B43276

Wädchen-Gesuch. Ein älteres, tüchtiges Mädchen für alle häusl. Arbeiten zu kleiner Familie gesucht am 15. November oder später. Näheres Jollystr. 11, parterre. 15985

Kaufmädchen per sofort gesucht. 15985.3.1

B. & H. Baer, Modes, Kaiserstr. 233.

Ev. Mädchen für alles Kind. a. S. gesucht. Gute Zeugnisse erf. Adr. unter Nr. B4289 in der Exped. der "Bad. Presse". 3.3

3g. Mädchen gesucht Zu erfragen unter Nr. B4233a in der Exped. der "Bad. Presse".

Tüchtiges Mädchen oder alleinstehende Frau bei gutem Lohn für den ganzen Tag gesucht. Zu erf. zwischen 10-2 Uhr mittags. 43262.3.1 Stellenbur. 40, III.

Ein Mädchen, welches sämtliche Hausarbeit verrichten kann, sofort gesucht. Ueberstr. 15, part. B43306

Fließiges, junges Mädchen vom Lande von kleiner Familie sofort gesucht. B42339.3.3

Marionstr. 92, 2. St. links. Eine unabh. Person sucht Beschäftigung für den ganz od. halb. Tag im Wachen od. Aben. Zu erf. am Montag. 77. Hüh. 1. B43297

Säuerer Monatsrau gesucht. Nur solche, die in guten Häusern gebirt haben und pünktlich arbeiten, wollen sich meld. Kriegerstr. 102, III, vormittags. B43300

Leitende Stellung oder sonstige Vertrauensposition sucht per 1. Juni oder später 6.5

Kaufmann, z. Zt. Chefbuchhalter u. Prokurist grösser. Unternehmens, Mitte 30er, erste Kraft, guter Organisator, intensiver Arbeiter m. gedieg. Sprachkenntn. u. vielseit. Erfahrungen a. industr. u. kommerz. Gebiete. Suchender ist vermög. u. würde ev. kleiner. Geschäft spät. kauft. übernehm. Off. unt. Nr. 9088a an die Exp. d. "Bad. Presse".

Tüchtig. Mädchen für bürgerlich. Haushalt sof. od. 15. Nov. gesucht. Steinstr. 21, 2. St. B43250

Stellen suchen Umständiger, tüchtiger **Kaufmann,** welcher mit der doppelten u. amerikanischen Buchführung, Abschließen betriebl. Rechnung etc. an selbständig. Arbeiten gewöhnt ist, sucht sich zu verändern; reflektiert wird nur auf dauernde Stellung i. solidem Hause. Best. Offert. bitte mit Nr. 9470a an die Exp. der "Bad. Presse" zu richten. Strengste Discretion wird ausgeübert.

Junger Mann sucht per sofort oder spä. Stellung als Geschäftsführer, 1. Verkäufer od. Reisender, womögl. in der Kolonialwarenbranche. Best. Off. u. Nr. B43255 an die Exped. der "Bad. Presse".

Kaufmänn. zuverläss. Mann sucht Stelle gleich welcher Art, auch als Tagelöhner (gelernter Metzger). 43265

Welcher Bäckermeister würde einen fräft. willigen Jungen aus gut. Fam., der schon 2 1/2 Jahre gelernt, in sein Geschäft aufnehmen um die Lehre zu beenden. 2.1

Fräulein, perf. im Stenographieren und in sonst. Bureauarbeiten bewandert, sucht per 1. Januar event. früher. Stellung. Offerten unter Nr. B4284 an die Exped. der "Bad. Presse" erb. 2.2

Fräulein, der französl. Sprache mächtig, sucht Stellung in einem Geschäft, würde auch als Auswärtige gehen. Off. unter Nr. B43267 a. d. Expedition der "Bad. Presse". 2.1

Tücht. Verkäuferin der Bismarck-Str. sucht Stellung in dieser oder anderer Branche. Off. u. Nr. B43268 a. d. Exped. der "Bad. Presse". 2.1

Tüchtige Buchhalter, sowie Stützen u. Zimmergouvernanten, Weißsegenbesitzerinnen in allen Stellen. Stellenbureau Geiger, B43214 Kreuzstr. 68, III.

Gebild. Fräulein sucht Stelle zu alleinlich. Dame oder zu zwei größeren Kindern. Zu erfragen. B43256

Sophienstr. 80, 2. St., rechts. Fräulein wünscht Stelle in Baden als Pädagogin. Offerten unter Nr. B43293 an die Exped. der "Bad. Presse".

Wid. ein gefest. älteres, welches der bürgerlichen Wirtsch. selbständig vorstehen kann, sucht Stellung in gutem Hause. B43274

Portstr. 15, parterre Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie Hausarbeit übernimmt, mit Zeugnissen versehen, sucht per sofort oder später Stelle. B43323.2.1

Best. Mädchen, 22 J., welches gut nähen und alle Hausarbeit versteht, sucht geg. fl. Vergütung Stellung. Offerten unter Nr. B43292 an die Expedition der "Bad. Presse".

Fräulein, et. in Küche u. Haus, sucht Stelle. Sehr gute Zeugnisse. Zu erfragen unter Nr. B43313 in der Exped. der "Bad. Presse".

Eine ältere, erfahr. Person sucht tagelöhner Beschäftigung im Haushalt. Zu erfragen Kaiserstr. 115, 1 Treppe hoch. B43248

Älteres Mädchen, gute Köchin, sucht sofort oder 15. Nov. Stelle in gutem Hause. Offerten u. Nr. B43287 an die Exped. der "Bad. Presse" erbeten.

Unabhängige Frau sucht zuverlässig. Stelle von morgens 8 bis 11 Uhr. Best. Off. unt. Nr. 43239 an die Expedition der "Bad. Presse" erbeten.

Eine fleißige, anständige Frau sucht für nachm. Beschäftigungswirtsch. welcher Art. Adressen unter Nr. B43291 an die Expedition der "Bad. Presse". B43300

Stelle sucht sofort ein reinliches gefestigtes, älteres Mädchen als Haushälterin, das perfekt allen häuslichen Arbeiten vorsteht. B43-99

Näheres Frau Mayer, Waldhornstr. 44.

Zu vermieten: **Lagerhalle** im Hafengebiet mit Bahnanschluss ganz oder teilweise zu vermieten. Anfragen unt. Nr. B43011 an die Exped. der "Bad. Presse". 3.3

Lagerplatz am Bahnhof, mit Gleisanschluss, 1100 qm mit Stallung, Bürdenzimmer u. Schuppen, ist billig zu vermieten. Näh. Kaiserstr. 135, I. 15961

Weidenstr. 5 1 Dreizimmerwohnung mit Zubehör auf 1. November a. c. zu vermieten. Näheres bei I. Bortoluzzi, Weidenstr. 7. 15475.5.5

Berderstr. 45, 3. Stod, ist eine 3 oder 4 Zimmerwohnung mit Zubehör sofort oder 1. Nov. zu vermieten. Näh. im Baden. 11508*

Zu vermieten: **Hardstr. 2a** ein Laden mit 2 Zimmerwohnung, Küche und Wanzlar. Näheres im Kontor der Mühlburger Brauerei, vorm. Freiherri. von Gelbendische Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg. 3599*

Wohnung zu vermieten. **Karlstr. 57, 2. St., 5 Zimmer,** Veranda, Bad, auf 1. April. Näheres 4. Stod, dahelst. für Metzge und Zahnärzte sehr geeignet. 14308*

Wohnung zu vermieten. **Göhstr. 24** ist eine Vier-Zimmerwohnung im 1. Stod mit allem Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Georg-Friedrichstr. 11, I. Stod. 15828*

Wegen Wegzugs von hier ist per 15. Novbr. event. 1. Dezbr. eine billige 2 Zimmer-Wohnung mit Zubehör zu vermieten. 145047.2.2

Eine schöne 2 Zimmerwohnung im 3. Stod ist wegzugshalber sofort oder später zu vermieten. Zu erf. B43308.3.1

Eine Ein- oder Zweizimmerwohnung mit Küche ist sogleich oder später zu vermieten. B43029.2.2

Karlstr. 94 ist der 2. Stod von 6 schönen Zimmern, Bad u. reich. Zubeh. zu vermiet. Die Wohnung ist neu hergerichtet u. sofort bezugsbar. Näheres part. B42638.3.3

Zu vermieten. **Waldstr. 36** ist eine schöne Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche u. Keller auf 1. Novbr. oder später zu vermieten. Zu erf. B43083.2.2

Waldstr. 13, 3. Stod, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung auf sofort od. später zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 9, i. Bureau. 15177

Zwei unmöblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind sofort oder per 1. November zu vermieten. 1310*

Zimmer, 2.1 gut möbl., mit Schreibtisch, mit od. ohne Pension, billig zu vermieten. B43241

Zimmer, 2.1 gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten. Zu erf. 1. St. B43012.2.2

Schönes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. B43288.2.1

Karlstr. 33, II. ist ein gut möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. B43086.3.2

Karlstr. 50, 2. Treppe, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. B43312.2.1

Kreuzstr. 26, 1. Et., sind zwei gut möbl. Zimmer, auf od. abwärts zu vermieten. B43089

Reisingstr. 52, 2. Stod, ist ein gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten. Zu erf. 1. St. B43012.2.2

Schöfelstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl. Zimmer ohne vis-à-vis sofort od. später zu vermieten. B43260

Schönenstr. 56, 3. St., ist ein hübsch möbl. Zimmer an ein. solch. Herrn bill. zu vermieten. B42885

Schönenstr. 66 ist ein 2. Stod ein gut möbl. heizb. Zimmer für 3 Mt. im Monat zu vermieten. Zu erfragen dahelst. B43298

Sachsenplatz 9, 4. Stod, ist ein möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort zu vermieten. B43318

Servierstr. 52, 4. Stod, links, ist ein gut möbliertes Zimmer an besten Herrn oder Fräulein zu vermieten, ebendasselbe ist ein einfaches möbliertes, heizbares **Kamra** dem Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. B43288.2.1

Karlstr. 33, II. ist ein gut möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. B43086.3.2

Karlstr. 50, 2. Treppe, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. B43312.2.1

Kreuzstr. 26, 1. Et., sind zwei gut möbl. Zimmer, auf od. abwärts zu vermieten. B43089

Reisingstr. 52, 2. Stod, ist ein gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten. Zu erf. 1. St. B43012.2.2

Schöfelstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl. Zimmer ohne vis-à-vis sofort od. später zu vermieten. B43260

Schönenstr. 56, 3. St., ist ein hübsch möbl. Zimmer an ein. solch. Herrn bill. zu vermieten. B42885

Schönenstr. 66 ist ein 2. Stod ein gut möbl. heizb. Zimmer für 3 Mt. im Monat zu vermieten. Zu erfragen dahelst. B43298

Sophienstr. 40, Gde. Leopoldstr., 2. Trep. (3. St.), ist ein sehr schön möbliertes Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. B4289.2.2

Sophienstr. 45 ist ein großes, schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näheres parterre. B42457.6.6

Sophienstr. 80, 3. St., ist eine heizbare, gut möblierte **Mansarde** zu vermieten. B43080.2.2

Sophienstr. 91, 2. St. rechts, ist ein schön möbl. Zimmer (Korb.), in freier Lage, mit sehr gut. Vent., auf 1. Dez. zu verm. B43007

Sophienstr. 166 gut möbl. Zimmer mit separat. Eingang, in sonniger, freier Lage, per sofort od. später zu vermieten. B42555.5.5

Steinstr. 29, Hüh. 4. St., ist eine freundl. Schlafkette an einen Herrn zu vermieten. B43308

Uhlstr. 32 (nächt. elektr. Bahn), gut möbliertes, separates **Parterrezimmer** (doppelte Garntür) an zwei Herren sofort billig zu vermieten. Näh. parterre. B43264.2.1

Vockstr. 13, 3. St., rechts, ist in einem guten, ruhigen Hause an einen besseren Herrn ein schönes, großes, gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten. B43022.2.2

Wilhelmstr. 2, 1 Treppe hoch, ist ein schön möbl. Zimmer in ruhiger Lage nächst dem Bahnhof zu vermieten. B42775.5.4

Vorholzstr. 20, in sein. Hause, unmöbl. Zimmer mit Speisekammer, im 4. Stod, an ruhige Person sofort od. spät. zu vermieten. Näh. Karlstr. 64, part. B42636.3.3

Miet-Gesuche **Gesucht** wird ein kleinerer Laden in central. Lage der Stadt mit anstoßendem größeren oder 2 kleineren Zimmern. Offerten unter Nr. 15310 an die Exped. der "Bad. Presse" erbet.

Sonnige Vierzimmerwohnung in guter, freier Lage von H. Familie auf 1. April gesucht. Offerten mit Preis unter Nr. B42471 an die Exped. der "Bad. Presse" erb. 2.2

Dozent der Hochschule sucht **Wohn- und Schlafzimmer** in ruhiger und sehr gutem Hause der West- oder Südweststadt. Angebote mit Preis sind unter Nr. B43261 an die Exped. der "Bad. Presse" zu richten.

Zimmer gesucht. Solcher, junger Herr sucht per 1. Dezember ein hübsch möbliertes, geräumiges Zimmer mit sehr guter Pension bei ruhiger, besserer Familie in der Weststadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B43269 baldigst an die Exped. der "Bad. Presse" erb.

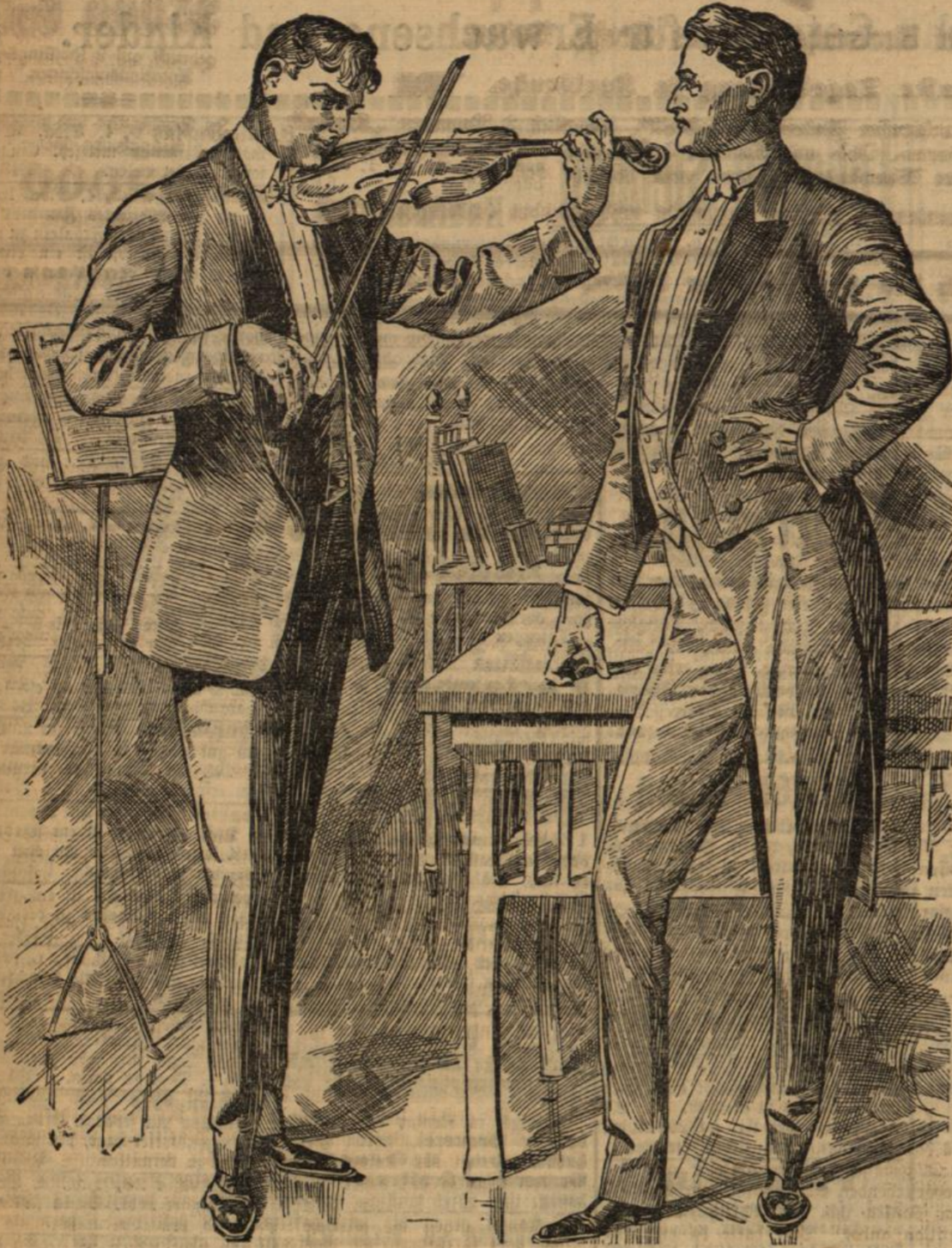
Herr sucht zum 1. Dezember gr. möbl. Zimmer, Sonntag Tage, gute Bedienung Bedienung. Offerten mit Preis u. Nr. B43271 an die Exped. der "Bad. Presse" erb.

Besseres Fräulein, das einige Monate zurückgezogen leben möchte, sucht passendes Zimmer mit voller Pension. Offerten m. Preisang. inkl. Zeugnis unt. Nr. 9437a an die Expedition der "Bad. Presse" erbeten. 2.2

Ball- und Gesellschafts-Kleidung

in hervorragend chiker Ausführung.

18987



Gehrock-Anzüge aus Kammgarn, Cheviot oder Drapé, mit oder ohne Seiden-Ravaire Mk. **45⁰⁰** bis Mk. **95⁰⁰**

Frack-Anzüge aus Kammgarn oder Drapé, mit oder ohne Seiden-Ravaire Mk. **80⁰⁰** bis Mk. **90⁰⁰**

Frack-Anzüge aus Ia. Drapé, ganz auf Seide gefüttert Mk. **95⁰⁰** bis M. **100⁰⁰**

Smoking-Anzüge aus Kammgarn oder Drapé, mit oder ohne Seiden-Shawls, mit und ohne Seiden-Futter Mk. **75⁰⁰** bis Mk. **95⁰⁰**

Beinkleider aus schwarz Satin, Kammgarn, Cheviot Mk. **12⁵⁰** bis Mk. **24⁰⁰**

Einzelne schwarze Westen Mk. **6⁵⁰** bis Mk. **15⁰⁰**

Weisse Westen in Piqué und Seide Mk. **3⁰⁰** bis Mk. **16⁰⁰**

Separat-Abteilung

Vornehme Mass-Anfertigung. = Grosses Stoff-Lager.

Spiegel & Wels

Spezialhaus für elegante Herren- u. Knaben-Bekleidung.

Dankfagung.

Seine Hochgeborenen Herr Graf von Rheua hat mir die Summe von Tausend Mark mit der Bitte überhand, darüber im Andenken an die entschlafene Gemahlin Weiland Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl von Baden, Ihre Hochgeborenen Frau Gräfin von Rheua, zugunsten der Armen der Stadt Karlsruhe Bestimmung zu treffen. Namens der Beschenkten spreche ich für diese hochherzige, reiche Schenkung den verbindlichsten Dank aus.

Der Oberbürgermeister: Siegrist.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 4. November 1908, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Mühlburgerstraße Nr. 8, gegen bare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:

Eine schwere, eine mittlere und eine leichte Drehbank, eine Universal-Präsmaschine, eine horizontale Bohr- und Präsmaschine, eine amerikanische Universal-Bohrmaschine, eine große Hobelmaschine mit Motor 2 PS., eine kleine Hobelmaschine, eine Schleifmaschine, eine kleine Bohrmaschine, eine Kantsäge, eine Keil- und Nutstochmaschine, sämtliche mit Vorgelege und Riemen, eine Transmission, bestehend aus 7 Lagerböden und 21 Riemen, eine Richtplatte, eine Laufsäge, eine Blechschneidmaschine, 1 Motor (5 PS.), eine eiserne Gasse mit Ventilator, eine elektrische Anlage für Licht- und Maschinenbetrieb, verschiedene Spiralschneider, Reibahlen, Gewindebohrer, Schneidkluppe, 1 Schleifstein, 1 Schreibtisch, 1 Tisch, verschiedene Stühle, 1 Schrank für Zeichnungen, eine Kopierpresse, 1 Bodenteppich, verschiedene Schraubstöcke u. 1 Amboss. Die Maschinen befinden sich in sehr gutem Zustande.

Die Versteigerung findet bestimmt statt und können die Gegenstände von 12 Uhr mittags ab besichtigt werden.

Karlsruhe, den 3. November 1908. Schreck, Gerichtsvollzieher.

Guterhalt. Herd ist billig zu verkaufen. B43253, Reichenstraße 33, IV. Nähmaschine, neu, ist mit Garantie billig zu verkaufen. B43257, Bahnhofstr. 42, I. Et. I.

Möbel! 2 Chiffoniers, 1 Schreibtisch, 1 Kommode, 1 Divan, 1 Salonisch, 4 Stühle, 1 Waschkommode m. Motor billig zu verkaufen. B43257, Mühlburgerstraße 52, parterre.

Weinrestaurant Eckschmitt

Kaiserstr. 231. Jeden Mittwoch: **Schlachttag** wozu höflich einladet 13968 Ad. Rinderspacher.

Stenogr. Verein Kadelberger, Karlsruhe.

Am Mittwoch den 4. d. Mts., abends 8 Uhr, findet der

Redeschreibkurs

in der Leopoldstraße, 3. Stod. statt für Damen und Herren, welche bereits einen Elementarkurs u. einen Wiederholungskurs besucht haben.

Am Freitag den 6. d. Mts., abends 7/7 Uhr, beginnt der

Elementarkurs

für akadem. gebildete Beamte im ff. Mathausgale.

Anmeldungen für beide Kurse können im Unterrichtslokale oder durch den unterzeichneten Vereins-Vorsitzenden entgegengenommen werden. 15964 G. Zinser sen., Sophienstr. 118.

Württembergischer Kavalleristen-Verein Karlsruhe (Baden).

Mittwoch den 4. Nov. 1908, abends 7/9 Uhr:

Monats-Versammlung

im Vereinslokal „Gambriunshalle“. Ehemalige württembergische Kavalleristen beifuss Aufnahme stets willkommen. Der Vorstand.

Ein Viberpelzragen ist Montag abend in der stallerstraße B43254

Verloren worden. Bitte, denselben gegen Belohnung auf dem Fundbüro abzugeben. Weißgöbe Käse hat sich verloren. Abzug. gegen Belohnung B43256, Zankelstraße 120 II.

Restaurant Klapphorn,

Ede Amaliens- und Bürgerstraße. 14746⁶ Jeden Morgen Mittwoch: **Schlachttag** wozu höflich einladet Wilhelm Herlan.

Zahn-Atelier Alb. Günzer

Amaliensstr. 26, neben der Hirsdiapotheke früher langjähriger erster Assistent des H. Herrn Häusler. Schönendste Behandlung. Mässige Preise. 14099⁹ Sprechstunden von 8-12 und von 2-7 Uhr.

Möbel Spiegel und Polsterwaren.

Große Auswahl kompl. Zimmerreinrichtungen, einfach u. besserer Stil. Einzelstücke: Betten, Tische, Stühle u. Bettfedern Solide Ausführung. Billige Preise. Pottler & Schroll, Werderstr. 57 10341⁶

Fünf Mark Belohnung

zahlt ich demjenigen, welcher mir meinen entführtenen Floh, welcher am Montag nachmittags abhanden gekommen ist, wiederbringt. A. Floh-Cirkus, Meißplatz, angebend im

Brennholz,

kurz gefägt, wird auf unserem Lagerplatz im Dammwald, Arbeitsstraße, zu Mk. 1.10 pro Centner abgegeben. Meess & Nees, A.-G. i. Lia

Sette junge Haser-Wa gänse, 8-12 Pfd. schwer, à Pfd. 55 Pf.; **sette Enten** à Pfd. 60 Pf.; **junge Nahrung** à Pfd. 55 Pf. frisch geschl. u. saub. gerupft, vert. 9447^a H. Kropat, Poststr., Ditr., Geflügelzuchtstätte, genr. 1884.

Schnauzer, guter Wächter, Rade, für 15 Mk. umständl. zu verkaufen. Zu erf. Baderstraße 32, parterre

Pferde-Verkauf. 2 Pferde hat zu verkauf. B43242, Schorb Eisenbahnstr. 20, Mühlhau

Privat-Zeichenschule

für Damen und Herrn. Abendk. von 7-9 Uhr. Anfang 15. November. Anmeldungen Sophienstr. 54, IV. Jost, Kunstbildhauer. B43288

Tüchtige Friseur

empfehl. sich auch im Abnehmen bei billiger Berechnung. Gef. Bestellungen bitte unter Nr. 143270 in der Exp. der „Bad. Presse“ niederlegen.

00 ff. Sprott

1 Std. 11. Nach- tags 20 Ditzel od. n. B. Bollhoff, 1 sehr schöner Kaudaal 40 extra ff. neu Delikatess u. extra ff. Bratheringe 1 Dof ff. neue Sardinen 1 Pfd. ff. Sardens. 1 Fisch- loab. u. 10 fettried. M. Her. 10 ff. Sort. u. zul. nur 2.95! à R. E. Degenstr. Swinemünde 55.

Billige, neue Pianinos

recht guter Konstruktion, zur Ausübung einfacher Hausmusik u. 0.8 geeignet, empfiehlt 14454 L. Schweisgut, Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4.

Maschinenverkauf

Benzinmotore, Gasmotore, Sauggasanlagen Lokomobile, Dampfmaschinen, Dampfessel, Pumpen und Betriebsrichtungen gebrauchte, in allen Größen, unter Garantie wie bei Neulieferung abe billigst abzugeben 9891¹

Gg. Heilmann, Maschinenbauanstalt Durlach, Telshau Str. 20